

AppleCare+

Produktinformationsblatt zur Versicherung

Unternehmen: **ALG Europe S.A.** Produkt: **AppleCare+ Versicherungsvertrag**

ALG Europe S.A., Direktion für Deutschland hat ihren eingetragenen Firmensitz in der Neuen Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt, Deutschland, und ist mit der Registrierungsnummer HRB 112611 beim Handelsregister beim Amtsgericht Frankfurt registriert.

Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke gedacht und vermittelt einen kurzen Überblick über die Hauptinhalte Ihrer Versicherungspolice. Siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen von AppleCare+ für detaillierte Angaben.

Was für eine Art von Versicherung ist dies?

AppleCare+ ist eine Versicherungspolice, durch die Sie während der Laufzeit des Versicherungsvertrags für Reparaturen oder Ersatz Ihres versicherten Apple-Geräts (AirPods, Apple TV, Apple Watch, Gerät der Marke Beats, HomePod, iPad (einschließlich eines Apple Pencil, eines Apple Pencil Pro und/oder einer Tastatur von Apple für iPad), iPhone oder iPod) bei versehentlicher Beschädigung oder Batterieentladung abgesichert sind, und sie ermöglicht priorisierte Nutzung des technischen Supports von Apple.

Was ist versichert?

- ✓ Mit AppleCare+ sind Sie für Reparaturen oder Ersatz Ihres versicherten Apple-Geräts gegen unabsichtliche Beschädigung abgesichert, wobei für jeden Anspruch eine Selbstbeteiligung gilt. Wenn es nicht möglich ist, Ihr versichertes Apple-Gerät zu reparieren oder zu ersetzen, erhalten Sie den Gegenwert in bar.
- ✓ Sofern Ihr versichertes Apple-Gerät über eine eingebaute wiederaufladbare Batterie verfügt, das Unvermögen der Batterie, eine elektrische Ladung von achtzig Prozent (80 %) mehr im Vergleich zur Original-Spezifikation zu halten.
- ✓ Mit AppleCare+ sind Sie berechtigt zu technischem Support durch Apple-Experten, wenn Ihr versichertes Apple-Gerät nicht mehr korrekt funktioniert.

Was ist nicht versichert?

- ✗ Der Versicherungsschutz gilt nicht für Verlust oder Diebstahl, übliche Abnutzung, absichtlich verursachte Schäden, Brand- oder oberflächliche Schäden an Ihrem Apple-Gerät, welche die Funktionalität des Geräts nicht beeinträchtigen.
- ✗ Der Versicherungsschutz gilt nicht für Schadensfälle aufgrund von Design- oder Herstellungsfehlern, Modifizierung oder Veränderung des versicherten Apple-Geräts.
- ✗ Durch den Versicherungsvertrag sind Produkte, die im Rahmen des Versicherungsvertrags keine Geräte der Marken Apple oder Beats sind, nicht versichert.
- ✗ Der Versicherungsschutz gilt nicht für Serviceleistungen oder Reparaturen, die nicht von einem Apple-Mitarbeiter oder einem autorisierten Apple Service Provider durchgeführt werden.
- ✗ Die Versicherung ist nicht für Personen unter 18 Jahren oder Personen mit Hauptwohnsitz außerhalb von Deutschland verfügbar.
- ✗ Dieser Versicherungsvertrag stellt keine Versicherung für Probleme dar, die durch ein Upgrade der Software auf die aktuelle Version gelöst werden könnten.
- ✗ Die Versicherung deckt weder Beschädigungen noch den Verlust von Software oder Daten sowie die Wiederherstellung und Neuinstallation von Software ab.



Gibt es Einschränkungen des Versicherungsschutzes?

Für jeden berechtigten Anspruch wegen unabsichtlicher Beschädigung entsprechend diesem Versicherungsvertrag können Selbstbeteiligungen fällig werden, bevor Ansprüche aus ihm erwachsen, sofern anwendbar.



Wo gilt der Versicherungsschutz?

- ✓ Wenn Sie eine Versicherung für Ihr Apple-Gerät abschließen, sind Sie weltweit durch Ihren AppleCare+-Versicherungsvertrag geschützt, sofern Sie den Service bei Apple oder einem Apple Authorised Service Provider in Anspruch nehmen.
- ✓ Wenn Sie einen Anspruch in einem Land geltend machen möchten, in dem Sie Ihren Kauf nicht getätigt haben, sofern dieser Dienst in diesem Land verfügbar sein sollte, müssen Sie alle geltenden Import- und Exportgesetze und -bestimmungen einhalten. Sie haften außerdem für alle Zölle, Mehrwertsteuer und andere Steuern und Gebühren, die anfallen können.



Was sind meine Pflichten?

- Sie müssen alle erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen treffen, um das versicherte Apple-Gerät vor einem versicherten Ereignis zu schützen. Sie müssen außerdem das versicherte Apple-Gerät gemäß den Anweisungen des Herstellers nutzen und warten.
- Sie müssen Ihren Anspruch schnellstmöglich mit einer der Methoden melden und die in dem Versicherungsvertrag angegebene Anspruchsprozedur befolgen.
- Sie müssen bei der Geltendmachung eines Anspruchs Angaben zu Symptomen und Ursachen des Schadens am oder Problemen mit dem versicherten Gerät machen. Damit Apple die Fehlerbehebung beginnen oder auf andere Weise auf den Anspruch reagieren kann, müssen Sie auf Anfrage Informationen bereitstellen, zum Beispiel die Seriennummer des Geräts, das Modell, die Version des Betriebssystems und die installierte Software.
- Sie müssen wenn möglich sicherstellen, dass Ihre auf dem versicherten Gerät vorhandene Software und Daten gesichert werden. Apple haftet nicht für den Verlust von Software oder Daten, die sich auf dem versicherten Produkt befinden, wenn es als Teil eines Anspruchs gemäß diesem Versicherungsvertrag versendet wird.
- Sie sind dafür verantwortlich, alle sonstigen Softwareprogramme, Daten und Kennwörter auf dem Gerät neu zu installieren.



Wann und wie bezahle ich?

Wenn Sie sich dafür entscheiden, die Prämie komplett im Voraus zu bezahlen, muss diese Zahlung erfolgt sein, damit Sie den technischen Support nutzen können. Wenn die Prämie nicht komplett bezahlt wurde, wird kein Anspruch entsprechend diesem Versicherungsvertrag erfüllt.

Wenn Sie die Prämie in Raten zahlen, müssen Sie eine Zahlungsplanvereinbarung mit einem Zahlungsplananbieter abschließen, und Sie erhalten Hardwareschutz oder technischen Support ab dem Zeitpunkt, an dem Sie diese Vereinbarung abschließen. Sie müssen sicherstellen, dass Ihre Ratenzahlungen gemäß den Bedingungen Ihrer Zahlungsplanvereinbarung geleistet werden.



Wann beginnt und endet der Versicherungsschutz?

Der Versicherungsschutz beginnt ab dem Datum, an dem Sie AppleCare+ erworben haben. Dies bedeutet, dass wenn Sie AppleCare+ später erwerben als Ihr Apple-Gerät, der Versicherungsschutz erst ab diesem Datum wirksam wird.

Für befristete Versicherungsverträge endet die Abdeckung 24 Monate nach dem Datum Ihres Kaufs von AppleCare+, wie auf Ihrem Verkaufsbeleg für alle Geräte, oder 36 Monaten nach dem Datum Ihres Erwerbs von AppleCare+, wie auf Ihrem Verkaufsbeleg für Apple TV, Apple Watch Hermès, Apple Watch Hermès Ultra, und Apple Watch Edition-Modellen. Für die Monatsversicherungsverträge verlängert sich die monatliche Abdeckung automatisch jeden Monat ab dem Datum, sofern sie nicht gekündigt bzw. bis sie gekündigt werden.

Der Versicherungsschutz endet möglicherweise früher, wenn Sie von Ihrem Kündigungsrecht Gebrauch machen.



Wie kann ich den Vertrag kündigen?

Sie können diesen Versicherungsvertrag jederzeit und aus jedem beliebigen Grund kündigen. Sie können einen Versicherungsvertrag mit fester Laufzeit jederzeit aus beliebigen Gründen kündigen, indem Sie Apple unter +44(0) 800 107 6285 anrufen oder an folgende Adresse schreiben: Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland. Sie können Monatsversicherungsverträge auch in den Accounteinstellungen Ihres versicherten iPhones oder unter support.apple.com/HT202039 kündigen.

Wenn Sie bei befristeten Versicherungsverträgen Ihre Prämie in Raten zahlen, können Sie kündigen, indem Sie sich an Apple wenden oder indem Sie Ihren Zahlungsplananbieter kontaktieren und ihn auffordern, Ihre Versicherung für Sie zu kündigen.

052124 AC+ Germany IPID v2.3 – German

AppleCare+ – Statusinformationen / Allgemeine Geschäftsbedingungen – Deutschland

In diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Informationen (laut Angaben in § 15 der Deutschen Versicherungsvermittlungsverordnung VersVermV) über Apple und die Abdeckungsleistung, die Sie mit AppleCare+ erhalten, aufgeführt. Bitte lesen Sie dieses Dokument sorgfältig durch.

Über Apple

Die Einzelheiten zum Geschäftskontakt mit dem Unternehmen Apple, von dem AppleCare+ (einschließlich der Details über seinen Regelungsstatus) entwickelt wurde, hängen vom Standortland ab, in dem Sie AppleCare+ erworben haben. Wenn Sie AppleCare+ im Apple Online Store oder in der Apple-Kontaktzentrale erworben haben, verweisen wir auf TABELLE A.

Wenn Sie AppleCare+ nicht von Apple, sondern von einem Drittanbieter erworben haben, gelten diese Informationen dennoch nur für das Unternehmen Apple, auf das in TABELLE A verwiesen wird, und nicht für den Drittanbieter, für den möglicherweise zusätzliche Geschäftsbedingungen gelten.

Unsere Leistungen

Apple vertreibt und verwaltet AppleCare+ als Versicherungsvermittler ausschließlich für AIG Europe S.A. ("AIG") und gemäß den Bedingungen einer Vertriebsvereinbarung zwischen Apple und AIG. Gemäß dieser Vereinbarung bezahlt AIG einen prozentualen Anteil der Gesamtpremie als Provision an Apple, wenn Apple eine Versicherung an Sie verkauft. AIG bezahlt an Apple eine Pauschalgebühr pro Versicherungspolice für die Abwicklung von Ansprüchen im Namen von Apple. Apple und AIG besitzen weder direkt noch indirekt Anteile an Aktien oder Stimmrechten des anderen. Mit seinem Produktangebot ist Apple bestrebt, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden. Wenn es allerdings zu einem unvermeidbaren Konflikt kommt, bitten wir Sie, die Art des Konflikts schriftlich darzulegen.

Apple oder AIG bieten weder Beratung noch persönliche Empfehlungen im Zusammenhang mit AppleCare+. Sie müssen entscheiden, ob AppleCare+ das Richtige für Sie ist. Weitere Informationen finden Sie im Produktinformationsblatt zur Versicherung, den Allgemeinen Vertragsinformationen AppleCare+ – Deutschland sowie in den AppleCare+ – Versicherungsbedingungen.

Über AppleCare+

Risikoträger dieser Versicherung ist AIG Europe S.A., ein Versicherungsunternehmen mit der R.C.S. Luxembourg Nummer B 218806. AIG Europe S.A. hat ihren Hauptsitz in 35D Avenue John F. Kennedy, L-1855, Luxembourg, aaig.lu. AIG Europe S.A. ist zugelassen durch das Luxembourg Ministère des Finances und wird beaufsichtigt durch das Commissariat aux Assurances 11, rue Robert Stumper, L-2557 Luxembourg, GD de Luxembourg, Tel.: (+352) 22 69 11 - 1, caa@caa.lu, caa.lu.

AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland hat ihren Sitz in Neue Mainzer Straße 46 – 50, 60311 Frankfurt, Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 112611, und unterliegt in Deutschland der eingeschränkten Rechtsaufsicht der BaFin-Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Kontaktdaten der BaFin: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn.

Tel: 0228 / 4108 - 0. Fax: 0228 / 4108 - 1550.

Hauptbevollmächtigter der deutschen Niederlassung: Dr. Dennis Froneberg.

Sofern ein Bericht über die Solvabilität und Finanzlage (Solvency and Financial Condition Report) der AIG Europe S.A. verfügbar ist, kann dieser unter aaig.lu eingesehen werden.

Sie sind nicht verpflichtet, AppleCare+ zu erwerben, wenn Sie ein Apple-Gerät kaufen.

AppleCare+ erfüllt die Anforderungen und Bedürfnisse der Käufer neuer Apple-Geräte, die Versicherungsschutz gegen Unfallschäden an diesem Apple-Gerät benötigen.

Datenschutz

Die von Ihnen bereitgestellten Informationen werden zur Verwaltung von AppleCare+ und allen Apple-Produkten, die Sie möglicherweise in Zukunft erwerben werden, verwendet. Sie sind berechtigt, auf die bei uns gespeicherten persönlichen Daten zuzugreifen, indem Sie eine schriftliche Anfrage an den Datenschutzbeauftragten gemäß TABELLE A senden. Unter bestimmten Umständen kann hierfür eine geringe Bearbeitungsgebühr anfallen. Sie haben außerdem das Recht, von uns die Berichtigung von Unrichtigkeiten und Ungenauigkeiten der von uns gespeicherten Daten zu fordern.

Vorgehensweise im Falle einer Reklamation

Wenn Sie eine Beschwerde gegen Apple einreichen möchten, wenden Sie sich bitte an den Apple-Kundendienst, der Reklamationen in der Sprache Ihres Wohnsitzlandes bearbeiten kann:

Telefonisch:	Über die Nummer unter support.apple.com/de-de/HT201232
Schriftlich:	Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland
Online:	Über Apple Support kontaktieren unter support.apple.com/de-de/contact
Persönlich:	Besuchen Sie einen Apple Store apple.com/de/retail/storelist

Falls Apple nicht innerhalb von fünf Geschäftstagen den Eingang der Beschwerde bestätigt, Sie nicht über den Bearbeitungsfortschritt informiert und die Angelegenheit nicht innerhalb von acht Wochen zu Ihrer Zufriedenheit löst, sind Sie berechtigt, die Beschwerde an die in der Tabelle unten genannte Schlichtungsstelle zu richten.

AppleCare+ – Besondere Geschäftsbedingungen – Deutschland

Hinweis: WENN SIE APPLECARE+ VON EINEM DRITTANBIETER ERWERBEN, IST ZU BEACHTEN, DASS DIESE BESONDEREN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN NUR FÜR DAS UNTERNEHMEN APPLE, AUF DAS IN TABELLE A VERWIESEN WIRD, UND NICHT FÜR DEN DRITTANBIETER ANWENDUNG FINDEN, FÜR DEN MÖGLICHERWEISE SEINE EIGENEN ZUSÄTZLICHEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN GELTEN.

TABELLE A:

Wenn Sie AppleCare+ über den Apple Online Store/die Apple-Kontaktzentrale erwerben, beachten Sie bitte die folgenden Besonderen Geschäftsbedingungen:

1. AppleCare+ wird von Apple Distribution International Limited ("ADI") mit eingetragenem Sitz in Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland, vertrieben. ADI wird von der Central Bank of Ireland reguliert. Weitere Informationen finden Sie unter requesters.centralbank.ie.
2. **Gesetzlicher Schutz.** Durch das Angebot von AppleCare+ unterliegt ADI bestimmten Verhaltenskodizes, die von der Central Bank of Ireland auferlegt wurden. Informationen über diese Kodizes finden Sie unter centralbank.ie. ADI unterliegt insbesondere dem Consumer Protection Code 2012, dem Minimum Competency Code und den Fitness and Probity Standards 2012.
3. **Datenschutz.** Apple behandelt die von Ihnen zur Verfügung gestellten persönlichen Daten gemäß der Datenschutz-Grundverordnung und den irischen Data Protection Acts 1988, 2003 und 2018 sowie anderen maßgeblichen Gesetzen. Wenn Sie Fragen

im Zusammenhang mit Datenschutz haben, können Sie ADI unter der folgenden Adresse oder alternativ das Büro des Data Protection Commissioner, Canal House, Station Road, Portlarnington, R32 AP23 Co. Laois, telefonisch unter +353 57 868 4800 kontaktieren.

Wenn Sie eine Anfrage bezüglich Ihrer persönlichen Daten stellen möchten, wenden Sie sich schriftlich an Apple unter ADI, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland.

4. **Reklamationen.** Falls Sie mit Apple keine Klärung Ihrer Beschwerde herbeiführen können, sind Sie berechtigt, die Beschwerde an den Irish Financial Services and Pensions Ombudsman zu richten. Weitere Informationen finden Sie unter ifso.ie. Sie sind außerdem berechtigt, Ihre Reklamation an den Deutschen Versicherungssombudsmann zu richten. Weitere Informationen finden Sie unter versicherungssombudsmann.de.

5. **Ausgleichszahlung.** ADI ist ein Mitglied des Investor Compensation Scheme (ICCL), das gemäß dem Investor Compensation Act 1998 festgelegt wurde. Die Gesetzgebung stellt für die Festlegung eines Entschädigungssystems und für eine Ausgleichszahlung unter bestimmten Umständen eine gesetzlich versicherte Entschädigung für Firmenkunden bereit.

Beachten Sie bitte, dass ein Recht auf Entschädigung nur dann besteht, wenn ein von ADI in Ihrem Namen gehaltener Betrag weder zurzeit noch in absehbarer Zukunft erstattet werden kann. Falls ein Recht auf Entschädigung ermittelt wird, entspricht der zu zahlende Betrag weniger als 90 % Ihres Verlustes oder einem Betrag von bis zu 20.000 €.

020625 AC+ Germany IDD v2.3 - German

Allgemeine Vertragsinformationen AppleCare+ – Deutschland

In diesen Allgemeinen Vertragsinformationen finden Sie eine kurze Zusammenfassung Ihres Versicherungsschutzes mit AppleCare+. Dieses Dokument umfasst nicht alle Bedingungen von AppleCare+; vollständige Informationen zum Versicherungsschutz finden Sie in den AppleCare+ Allgemeinen Vertragsinformationen und die AppleCare+-Versicherungsbedingungen unbedingt lesen und aufbewahren, da alles Wissenswerte darin enthalten ist. Sie sollten Ihren Versicherungsschutz regelmäßig überprüfen, um sicherzustellen, dass er Ihren Bedürfnissen entspricht.

Identität des Versicherers

Diese Versicherung wird von der AIG Europe S.A. abgeschlossen, einem Versicherungsunternehmen eingetragen unter der Nummer B 218806 im Handels- und Firmenregister (RCS) von Luxemburg eingetragen ist. AIG Europe S.A. hat ihren Hauptsitz in der 35 D Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg. aig.lu. Die AIG Europe S.A. ist durch das luxemburgische Finanzministerium (Luxembourg Ministère des Finances) zugelassen und wird überwacht durch die Versicherungskommission (Commissariat aux Assurances) mit Sitz in 11, rue Robert Stumper, L-2557 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg, Tel.: (+352) 22 69 11 - 1, caa@caa.lu, caa.lu.

Die AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, hat ihren Niederlassungssitz unter der Adresse Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt, Deutschland („AIG“), ist eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 112611 und unterliegt in Deutschland der Rechtsaufsicht durch die BaFin-Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. **Kontaktdaten der BaFin: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn, Tel.: +49 (0) 228 / 4108 – 0, Fax: +49 (0) 228 / 4108 - 1550.

Hauptbevollmächtigter der deutschen Niederlassung: Dr. Dennis Froneberg.

Etwaige Berichte über die Bonität und Finanzlage der AIG Europe S.A. sind gegebenenfalls hier zu finden aig.lu.

Zustelladresse

AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, Hauptbevollmächtigter Dr. Dennis Froneberg, Neue Mainzer Straße 46 - 50, 60311 Frankfurt.

Hauptgeschäftstätigkeit

Die Hauptgeschäftstätigkeit ist das Betreiben von Versicherungsgeschäft im Bereich Unfall- und Sachversicherung.

Angaben über das Bestehen eines Garantiefonds

Ein Garantiefond ist gesetzlich nicht vorgesehen.

Wesentliche Merkmale der Versicherung

AppleCare+ bietet Ihnen:

- (1) bis zu zwei (2) Jahre Reparatur- oder Ersatzleistungen für Ihre AirPods, Ihre Apple Watch (alle Modelle außer Apple Watch Hermès, Apple Watch Hermès Ultra, und Apple Watch Edition), Ihr Gerät der Marke Beats, Ihren HomePod, Ihr iPad (inkl. eines Apple Pencil, eines Apple Pencil Pro und/oder einer iPad-Tastatur der Marke Apple („iPad-Eingabegeräte“)), Ihr iPhone oder Ihren iPod oder bis zu drei (3) Jahre Reparatur- oder Ersatzleistungen für Ihr Apple TV, Apple Watch Hermès, Apple Watch Hermès Ultra, oder Apple Watch Edition („befristete Policen“) oder einen (1) Monat Reparatur- oder Ersatzleistungen für Ihr sicheres Apple Gerät ab dem Datum, an dem Sie ausweislich des Originalkaufbelegs für Ihre Police Ihre erste Police abgeschlossen haben, wobei sich diese Police jeden Monat automatisch verlängert („Monatspolice“). Beide Arten von Versicherungsverträgen beinhalten:
 - unbeschränkte Zahl von Ansprüchen wegen unabsichtlicher Beschädigung während der Versicherungsdauer, jeweils vorbehaltlich der im Anhang festgelegten Selbstbeteiligung.
 - wenn Ihr Gerät eine aufladbare integrierte Batterie enthält, Versagen der Batterie eine elektrische Ladung von mindestens achtzig Prozent (80 %) oder mehr ihrer Originalspezifikation zu speichern, und
- (2) Prioritätszugang zum technischen Support von Apple, wenn Ihr Gerät nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Wesentliche Merkmale, Bedingungen und Ausschlüsse

Der AppleCare+-Versicherungsschutz unterliegt bestimmten Bedingungen und Beschränkungen. Diese sind nachfolgend zusammengefasst. Umfassende Informationen finden Sie in Ihren AppleCare+ Versicherungsbedingungen.

- AppleCare+ ist nur für Personen im Alter ab 18 Jahren und mit Wohnsitz in Deutschland verfügbar. Unternehmer (Geschäftskunden) müssen einen Sitz in Deutschland haben (siehe Ziffer 6.2.5).
- Der AppleCare+-Versicherungsschutz gilt nicht für Verlust oder Diebstahl, Abnutzung oder für oberflächliche Schäden an Ihren AirPods, Ihrem Apple TV, Ihrer Apple Watch, Ihrem Gerät der Marke Beats, Ihrem HomePod, Ihrem iPad (inkl. iPad-Eingabegeräte), Ihrem iPhone oder Ihrem iPod, , die die Funktion des Geräts nicht beeinträchtigen (siehe Ziffer 5.1).
- Der AppleCare+-Versicherungsschutz gilt nicht für Ausfälle aufgrund von Design-, Material- oder Herstellungsfehlern. Diese Art von Defekten wird von Ihren Rechten unter den Verbraucherschutzgesetzen, der eingeschränkten Apple-Garantie oder von Apple selbst für den gleichen Zeitraum, der auch für den AppleCare+-Versicherungsschutz gilt, abgedeckt, selbst wenn Sie Ihr Apple-Produkt nicht von Apple erworben oder geleast haben (siehe Ziffer 5.1.9).
- Jedes Mal, wenn Sie in Deutschland einen Anspruch aufgrund von unabsichtlicher Beschädigung geltend machen, kann wie im Anhang dargelegt eine Selbstbeteiligung fällig werden.

Prämie

Die Prämie für AppleCare+ ist , wie im Anhang angegeben.

Versicherungszeitraum

Ihr Hardwareschutz AppleCare+ und der technische Support beginnen erst mit dem Datum, an dem Sie Ihr AppleCare+ erwerben. Das bedeutet, wenn Sie AppleCare+ nach dem Kauf bzw. dem Leasingbeginn Ihrer AirPods, Ihres Apple TV, Ihrer Apple Watch, Ihres Geräts der Marke Beats, Ihres HomePod, Ihres iPad (inkl. iPad-Eingabegeräte), Ihres iPhone oder Ihres iPod erwerben, erhalten Sie Ihren Hardwareschutz und technischen Support erst ab diesem Datum.

Bei befristeten Versicherungsverträgen endet der Versicherungsschutz für alle Geräte nach 24 Monaten ab dem Tag, an dem Sie AppleCare+ gekauft haben, außer für Apple TV, Apple Watch Hermes, Apple Watch Hermes Ultra, und Apple Watch Edition, für die der Versicherungsschutz nach 36 Monaten endet, gerechnet ab dem Tag, an dem Sie AppleCare+ gekauft haben. Ihr AppleCare+-Kaufdatum befindet sich auf dem Originalbeleg für Ihren Versicherungsvertrag und Ihrem Abdeckungsnachweis können Sie den Versicherungstyp und die Laufzeit der Abdeckung entnehmen.

Bei Monatspolen gilt Ihr Versicherungsschutz für einen Monat ab dem Datum, an dem Sie AppleCare+ ausweisch Ihres Kaufbelegs erworben haben; er verlängert sich jeden Monat an dem Kalendertag, an dem Sie AppleCare+ ausweislich Ihres Kaufbelegs erworben haben. Wenn Apple nicht länger in der Lage ist, den Service für Ihr versichertes Gerät zu erbringen, kündigt Apple Ihnen bei Monatspolen mit einer Frist von einem Monat oder gemäß anderslautenden gesetzlichen Vorgaben und danach verlängert sich Ihr Versicherungsvertrag nicht mehr.

Ihr AppleCare+-Versicherungsschutz endet möglicherweise früher, wenn Sie, sofern Sie eine Zahlungsplanvereinbarung oder eine Leasingvereinbarung mit Apple oder einem autorisierten Apple-Händler abgeschlossen haben, Apple oder Ihr autorisierter Apple-Händler von Ihrem Kündigungsrecht Gebrauch gemacht haben. Bei Monatsversicherungsverträgen wird Apple, sofern Apple nicht länger in der Lage ist, den Service für Ihr versichertes Gerät zu erbringen, Ihnen eine Kündigung mit einer Kündigungsfrist von einem Monat zukommen lassen, wonach Ihr Versicherungsvertrag nicht mehr erneuert wird.

Sie können während der Versicherungsdauer eine unbeschränkte Zahl von Ansprüchen auf Hardwareschutz geltend machen, jeweils vorbehaltlich der im Anhang festgelegten Selbstbeteiligung.

Widerrufsrecht und Kündigung

- Versicherungsverträge, bei denen der Versicherungsschutz mit der Rückgabe Ihres Apple-Produkts endet

Sie können Ihren AppleCare+-Versicherungsvertrag mit der Rückgabe Ihres Apple-Produkts stornieren. Wenden Sie sich dazu an den ursprünglichen Verkaufskanal, über den Sie Ihr Apple-Produkt erworben haben (unabhängig davon, ob es sich um einen autorisierten Apple-Händler oder um Apple selbst handelt). Sie oder (Ihr Zahlungsplananbieter) erhalten eine vollständige Rückerstattung Ihrer Prämie.

- Versicherungsverträge, deren Prämien im Voraus zahlbar sind

Sie können AppleCare+ jederzeit kündigen. Wenn Sie den Vertrag innerhalb von dreißig (30) Tagen ab dem ursprünglichen Kauf von AppleCare+ widerrufen, erhalten Sie eine volle Rückerstattung der Prämie. Geht Ihre Kündigung bei Befristeten Versicherungsverträgen nach dieser Dreißig-(30)-Tages-Frist ein, erhalten Sie eine anteilige Rückerstattung, deren Höhe davon abhängig ist, wie lange der AppleCare+-Vertrag schon besteht.

Wenn Sie Ihren Monatsversicherungsvertrag innerhalb von vierzehn (14) Tagen ab dem Datum des ursprünglichen Vertragsschlusses oder der Verlängerung Ihres Versicherungsvertrags kündigen, erhalten Sie eine vollständige Erstattung der Prämienzahlung für diesen Monat.

Wenn Sie Ihren Monatsversicherungsvertrag später als vierzehn (14) Tage ab dem Datum des ursprünglichen Vertragsschlusses oder der Verlängerung Ihres Versicherungsvertrags kündigen, wird die Kündigung bis Mitternacht des letzten Tages des Monats hinausgeschoben, für den Ihre letzte monatliche Prämienzahlung abgebucht wird, sofern Sie sich nicht an Apple zwecks einer unmittelbar wirksamen Kündigung wenden.

- Versicherungsverträge, deren Prämien für Sie von einem Zahlungsplananbieter gezahlt werden, weil Sie eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben

Wenn Sie mit einem Zahlungsplananbieter eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben und sich ausdrücklich damit einverstanden erklären, kann der Zahlungsplananbieter das Recht auf Kündigung des Versicherungsvertrags geltend machen, wenn Sie sich mit einer Prämie ganz oder teilweise in Verzug befinden. Wenn Sie mit einem Zahlungsplananbieter eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben und sich nicht ausdrücklich damit einverstanden erklären, dass der Zahlungsplananbieter von dem Recht zur Kündigung des Versicherungsvertrags Gebrauch machen kann und Sie mit einer Prämie ganz oder teilweise in Verzug geraten, so endet der Versicherungsvertrag automatisch zu dem Zeitpunkt, an dem Ihre versicherten Produkte an den Zahlungsplananbieter zurückgeschickt wurden und er diese erhalten hat. Wenn Sie oder Ihr Zahlungsplananbieter AppleCare+ innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Kauf kündigen, wird Ihnen die Prämie in voller Höhe erstattet. Ihnen werden etwaig gezahlte Raten erstattet, wenn Sie zusätzlich Ihre Zahlungsplanvereinbarung kündigen oder Sie von Ihrem Zahlungsplananbieter gekündigt wurde. Wenn Sie oder Ihr Zahlungsplananbieter nach dieser 30-Tages-Frist kündigen, erhalten Sie eine zeitanteilige Rückerstattung. Wenn Sie außerdem Ihre Zahlungsplanvereinbarung kündigen oder Ihre Zahlungsplanvereinbarung gekündigt wurde, müssen Sie keine weiteren Raten zahlen.

Geltendmachung eines Anspruchs

Um einen Anspruch geltend zu machen, rufen Sie Apple unter der Nummer +49 (0) 800 6645 451 an. Für einen Anspruch wegen Hardwareschutz können Sie auch einen Apple Store oder einen autorisierten Apple Service Provider aufsuchen. Bitte machen Sie Ihren Anspruch so bald wie möglich nach dem Eintreten des Problems geltend.

Bitte bewahren Sie Ihren Originalauftrag und/oder Ihren Versicherungsschein auf, da Sie möglicherweise einen Nachweis vorweisen müssen, um den Versicherungsschutz gemäß AppleCare+ für Ihre AirPods, Ihr Apple TV, Ihre Apple Watch, Ihr Gerät der Marke Beats, Ihren HomePod, Ihr iPad (inkl. iPad-Eingabegerät), Ihr iPhone oder Ihren iPod zu belegen. Umfassende Informationen zur Geltendmachung eines Anspruchs finden Sie in den AppleCare+-Versicherungsbedingungen.

Es bestehen mehrere Verpflichtungen in Bezug auf die Informationen, die Sie bereitstellen, und das Verfahren, das Sie bei der Geltendmachung eines Anspruchs einhalten müssen. Siehe Ziffer 8.1.

Gerichtsstand und anwendbares Recht

Auf den Versicherungsvertrag findet deutsches Recht Anwendung. Für Klagen aus oder im Zusammenhang mit der Polizza sind die deutschen Gerichte zuständig.

Vertragsprache

Die Allgemeinen Versicherungsbedingungen und die Allgemeinen Versicherungsinformationen werden in deutscher Sprache bereitgestellt. Sämtliche Kommunikation im Zusammenhang mit diesem Versicherungsvertrag erfolgt jeweils in deutscher Sprache.

Außergerichtliche Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren

AlG und Apple sind der Ansicht, dass Ihnen ein zuvorkommender, fairer und rascher Service zusteht. Deshalb wird sich Apple selbst auf Geheiß von AlG mit Ihren Ansprüchen und etwaigen Beschwerden befassen, um sicherzustellen, dass Sie in allen Fragen einen einzigen Ansprechpartner haben. Falls der von Ihnen beanspruchte Service einmal nicht Ihren Erwartungen entspricht, kontaktieren Sie bitte Apple unter Verwendung der nachstehenden Kontaktdaten und unter Angabe der Seriennummer des versicherten Produkts:

Schriftlich:	Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland
Telefonisch:	(+49) 0800 6645 451
Für Online-Anfragen:	Über Apple Support Kontakt unter support.apple.com/de-de/contact
Für persönliche Anfragen:	In jedem Apple Store, der unter apple.com/de/retail/storelist/ aufgelistet ist

Wenn Sie mit der Bearbeitung Ihrer Beschwerde immer noch nicht zufrieden sind, können Sie sich an eine der nachfolgenden Schlichtungsstellen wenden, die Ihren Fall prüfen wird. Mit Abschluss der Beschwerdeprüfung erhalten Sie hierzu von Apple genaue Informationen.

Schriftlich:	Versicherungsbudsmann e. V. Postfach 080632 10006 Berlin
Telefonisch:	0800 3696000 (gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz) oder aus dem Ausland +49 30 206058 99 (gebührenpflichtig)
Per E-Mail:	beschwerde@versicherungsbudsmann.de
Schriftlich:	The Republic of Ireland Financial Services and Pensions Ombudsman 3rd Floor Lincoln House Lincoln Place Dublin 2 D02 VH29 Irland
Telefonisch:	+353 16620899
Per E-Mail:	info@fspo.ie

Da sich unser Hauptsitz in Luxemburg befindet, können Sie Ihre Beschwerde auch bei der luxemburgischen Finanzaufsichtsbehörde, der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF), einreichen. Die CSSF erreichen Sie wie folgt: Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF), 283, route d'Arlon, L-1150 Luxembourg, Tel.: +352 26 25 1 – 1, Fax: +352 26 25 1 – 2601, E-Mail: reclamation@cssf.lu, direction@cssf.lu. Sie können auch eine Anfrage einer „außergerichtlichen Lösung“ an das luxemburgische Commissariat Aux Assurances (CAA) senden.

Schriftlich:	CAA, 11 rue Robert Stumper, L-2557 Luxembourg - Großherzogtum Luxemburg
Per Fax:	+ 352 22 69 10
E-Mail:	reclamation@caa.lu
Für Online-Anfragen:	caa.lu (Beachten Sie: Schreiben an das Luxembourg Commissariat Aux Assurances (CAA) müssen auf Französisch, Deutsch, Englisch und Luxemburgisch erfolgen.)

AlG Europe S.A., Direktion für Deutschland, unterliegt der eingeschränkten Rechtsaufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Sie können daher Ihre Beschwerde auch an diese Aufsichtsbehörde richten. Die Kontaktdaten der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht lauten: Grauhendorfer Straße 108, 53117 Bonn, Tel.: +49 (0) 228 / 4108 – 0, Fax: +49 (0) 228 / 4108 - 1550.

Infolge der ODR-Verordnung (EU) Nr. 524/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates) wurde europaweit ein Mechanismus zur Online-Streitbeilegung von Streitigkeiten aus Online-Geschäften eingeführt. Die Online-Streitbeilegung-Plattform dient dabei als zentrale Anlaufstelle für schlichtungswillige Betroffene und ist verfügbar unter: ec.europa.eu/consumers/odr/.

Durch Einleitung dieser Beschwerdeverfahren verzichten Sie nicht Ihr Recht, gerichtliche Schritte einzuleiten. Umfassende Informationen zur Geltendmachung eines Anspruchs finden Sie in Ihren AppleCare+-Versicherungsbedingungen.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 30 Tagen ohne Angabe von Gründen telefonisch oder in Textform (z.B. per Brief) widerrufen. Die Frist beginnt, nachdem Sie den Versicherungsschein, die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die weiteren Informationen nach § 7 Abs. 1 und 2 des Versicherungsvertragsgesetzes in Verbindung mit den §§ 1 bis 4 der VWG- Informationspflichtenverordnung und diese Belehrung jeweils in Textform erhalten haben, jedoch nicht vor Erfüllung unserer Pflichten gemäß § 312i Absatz 1 Satz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs in Verbindung mit Artikel 246c des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen

Gesetzbuch. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt der rechtzeitige Anruf oder die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Wenn Sie per Brief widerrufen: Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland.

Wenn Sie per Telefon widerrufen: +49 (0) 800 6645 451

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs endet Ihr Versicherungsschutz, und wir erstatten Ihnen die von Ihnen gezahlten Beiträge vollständig. Die Erstattung zurückzahlender Beiträge erfolgt unverzüglich, spätestens 30 Tage nach Zugang des Widerrufs. Beginnt der Versicherungsschutz nicht vor dem Ende der Widerrufsfrist, hat der wirksame Widerruf zur Folge, dass empfangene Leistungen zurückzugewähren und gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben sind.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt, wenn der Vertrag auf Ihren ausdrücklichen Wunsch sowohl von Ihnen als auch von uns vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Wenn Sie mit einem Zahlungsplananbieter eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben, beachten Sie bitte:

Wenn Sie oder Ihr Zahlungsplananbieter diese Police innerhalb von 30 Tagen ab dem Abschluss der Police widerrufen und eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen (d. h. der Zahlungsplananbieter hat die Prämie für Sie bezahlt) oder Ihre Police automatisch beendet wurde, erhält Apple von AIG eine Rückerstattung in voller Höhe. Sie sind verpflichtet, Ihren Zahlungsplananbieter über Ihren Widerruf in Kenntnis zu setzen und ihn aufzufordern, Ihre Zahlungsplanvereinbarung, wenn nicht bereits geschehen, zu kündigen. Unter allen vorgenannten Umständen wird Ihr Zahlungsplananbieter Ihnen alle von Ihnen geleisteten Zahlungen zurückerstatten. Wenn Sie beschließen, nur Ihren Versicherungsvertrag zu widerrufen, und das versicherte Produkt auch unter Ihre Zahlungsplanvereinbarung fällt, müssen Sie Ihren Zahlungsplananbieter über die Kündigung Ihres Versicherungsvertrags informieren, um eine Rückerstattung des Anteils Ihrer Rate zu erhalten, die der Prämie für AppleCare+ entspricht.

020625 AC+ Germany KFD v1.9 – German

AppleCare+ für Apple TV
AppleCare+ für Apple Watch
AppleCare+ für Kopfhörer
AppleCare+ für HomePod
AppleCare+ für iPad
AppleCare+ für iPhone
AppleCare+ für iPod

HINWEIS ZU VERBRAUCHERSCHUTZGESETZEN:

AppleCare+ ist eine Versicherungspolice, die Schäden an Ihren AirPods, Ihrem Apple TV, Ihrer Apple Watch, Ihrem Gerät der Marke Beats, Ihrem HomePod, Ihrem iPad, Ihrem iPhone, Ihrem iPod sowie den Bedarf an technischer Unterstützung abdeckt. AppleCare+ bietet keine Abdeckung für Fehler aufgrund von Defekten im Design und/oder der Materialien und/oder der Verarbeitung. Diese Art von Defekten wird separat von den Verbraucherschutzgesetzen, der eingeschränkten Apple-Garantie oder von Apple selbst für den gleichen Zeitraum, der auch für die AppleCare+ Abdeckung gilt, abgedeckt, selbst wenn Sie Ihr Apple Produkt nicht von Apple erworben oder geleast haben. In Deutschland haben Kunden gemäß dem deutschen Bürgerlichen Gesetzbuch für zwei Jahre ab dem Lieferdatum Anspruch auf eine kostenlose Reparatur, einen Ersatz, Rabatt oder eine Rückerstattung durch den Verkäufer für Waren, die zum Zeitpunkt der Lieferung nicht dem Kaufvertrag entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter apple.com/de/legal/statutory-warranty.

Versicherungsbedingungen – Deutschland

Wir danken Ihnen für den Abschluss der Versicherungspolice AppleCare+. Die AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt („AIG“) versichert Ihre AirPods, Ihr Apple TV, Ihre Apple Watch, Ihr Gerät der Marke Beats, Ihren HomePod, Ihr iPad, Ihr iPhone oder Ihren iPod gemäß den in dieser Police enthaltenen Bedingungen.

Mit AppleCare+ sind Sie bei Reparatur oder Ersatz Ihres Geräts im Falle einer unabsichtlichen Beschädigung oder einer Batterieentladung abgedeckt und Sie erhalten Zugang zum technischen Support von Apple (wie in Ziffer 4.6 dargelegt).

Der Versicherungsvertrag wird von Apple und von von Apple autorisierten Händlern vertrieben. Apple bearbeitet im Namen von AIG auch Ansprüche und jegliche von Ihnen gemeldeten Beschwerden (genauere Informationen hierzu finden Sie in Ziffer 12).

AppleCare+ deckt weder Sie bei Verlust noch Diebstahl Ihres Geräts noch Fehler aufgrund von Defekten in Ihrem Gerät ab. Fehler werden jedoch separat von Ihren Rechten laut den Verbraucherschutzgesetzen, der eingeschränkten Apple-Garantie oder von Apple selbst für den gleichen Zeitraum, der auch für die AppleCare+ Abdeckung gilt, abgedeckt, selbst wenn Sie Ihr Apple Produkt nicht von Apple erworben oder geleast haben (gemäß Ziffer 5.1.9).

1. Definitionen

Jedes Wort oder jeder Ausdruck, das bzw. der in dieser Police in Großbuchstaben erscheint, wird in diesem Abschnitt „Definitionen“ definiert und hat an jeder Stelle in dieser Police dieselbe Bedeutung:

- 1.1. „Unabsichtliche Beschädigung“ bezeichnet einen physischen Schaden, Bruch oder Ausfall Ihres versicherten Produkts aufgrund eines unvorhergesehenen und unbeabsichtigten Ereignisses, das entweder aufgrund des Umgangs (z. B. durch Herunterfallen des versicherten Produkts oder durch Kontakt mit Flüssigkeit) oder aufgrund eines externen Ereignisses (z. B. extreme Umwelt- oder atmosphärische Bedingungen) eingetreten ist. Der Schaden muss die Funktionalität Ihres versicherten Produkts beeinträchtigen, z. B. Risse im Display, die die Sichtbarkeit des Displays beeinträchtigen.

- 1.2. „AIG“ steht für **AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, mit eingetragenem Sitz** unter der Adresse Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt („AIG“). AIG ist eine Niederlassung der AIG Europe S.A., mit Sitz unter der Adresse 35 D Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg.
- 1.3. „Anhang“ ist das Dokument, in dem die Preise für die versicherten Geräte angeführt sind und das Bestandteil Ihrer Police ist.
- 1.4. „Apple“ bezeichnet Apple Distribution International Limited (oder seine Beauftragten) das diese Police vertreibt, verkauft und verwaltet und die Ansprüche und Beschwerden im Namen von AIG bearbeitet.
- 1.5. „Autorisierter Apple Service Provider“ bezeichnet einen Drittanbieter, der als Apple Beauftragter für die Bearbeitung von Ansprüchen im Namen von AIG bevollmächtigt wurde. Eine Liste dieser Anbieter finden Sie unter locate.apple.com/de/de.
- 1.6. „Von Apple autorisierter Händler“ bezeichnet Dritte, die von Apple für den Vertrieb dieses Versicherungsvertrags und für den Verkauf oder das Leasing der versicherten Geräte ermächtigt werden.
- 1.7. „Eingeschränkte Apple-Garantie“ bezeichnet die von Apple gewährte freiwillige Herstellergarantie (gemäß den eigenständigen Leistungsbedingungen) für Käufer oder Leasingnehmer der versicherten Produkte, die zusätzliche Rechte gewährt, die neben und nicht anstelle der Rechte durch die Verbraucherschutzgesetze gelten.
- 1.8. „Mahnung“ bedeutet das Schreiben eines Zahlungsplanbieters an Sie, in dem dieser Ihnen mitteilt, dass Sie mit Ihren Ratenzahlungen in Verzug sind und/oder dass Sie in Verzug gemäß der Zahlungsplanvereinbarung sind.
- 1.9. „Akku-Leistungsverlust“ bezeichnet im Zusammenhang mit dem versicherten Produkt, das eine integrierte aufladbare Batterie nutzt, den Zustand, bei dem die Fähigkeit der Batterie des versicherten Geräts, eine elektrische Ladung zu halten, weniger als achtzig Prozent (80 %) gegenüber ihrer Originalspezifikation beträgt.
- 1.10. „Beats“ bezeichnet die Beats Electronics LLC (auch bekannt als Beats by Dr. Dre), eine Tochtergesellschaft der Apple Inc., die Audioprodukte, unter anderem bestimmte versicherte Produkte, unter dem Markennamen Beats herstellt.
- 1.11. „Geschäftskunde“ bezeichnet einen Kunden, der sich im **Apple Online Store für Unternehmen registriert und dort sein versichertes Produkt erworben hat**.
- 1.12. „Verbraucher-Software“ bezeichnet das Betriebssystem („OS“) des versicherten Produkts, Softwareanwendungen, die auf dem versicherten Produkt vorinstalliert sind, und Anwendungen der Marke Apple oder Beats, die auf dem versicherten Produkt nachträglich installiert werden und sich im Laufe der Zeit ändern können.
- 1.13. „Versicherungszeitraum“ bezeichnet den in Ziffer 3 genannten Zeitraum.
- 1.14. „Versichertes Produkt“ bezeichnet die AirPods, das Apple TV, die Apple Watch, das Gerät der Marke Beats, den HomePod, das iPad (inkl. iPad-Eingabegeräte), das iPhone oder den iPod, identifiziert durch die Seriennummer, die auf Ihrem Versicherungsschein steht (oder im Fall eines iPad-Eingabegeräts durch Ihren Kaufbeleg bestätigt), sowie das Originalzubehör, das in derselben Verpackung geliefert wird. Das versicherte Produkt muss neu von Apple oder einem von Apple autorisierten Händler erworben oder geleast worden sein. Wurde das Eigentum am versicherten Gerät auf Sie übertragen, muss der Versicherungsschutz ebenfalls gemäß Ziffer 1.1 auf Sie übertragen worden sein. Das versicherte Produkt umfasst alle Ersatzprodukte, die Ihnen von Apple gemäß Ziffer 4.1.2 dieser Police bereitgestellt werden.

- 1.15. „Befristete Police“ bezeichnet einen Versicherungsvertrag, für den eine Einmalzahlung durch Sie oder über eine Zahlungsplanvereinbarung geleistet und der Versicherungsschutz für eine Laufzeit von 24 Monaten gewährt wird für alle Geräte außer für Apple TV, Apple Watch Hermès, Apple Watch Hermès Ultra, und Apple Watch Edition, für die eine Laufzeit von 36 Monaten gilt.
- 1.16. „Hardwareerschutz“ bezeichnet die Absicherung, dass Ihr versichertes Produkt im Falle von unabsichtlicher Beschädigung und Batterieentladung repariert oder ersetzt wird.
- 1.17. „Rate“ bezeichnet jede Zahlung, die Sie im Rahmen einer Zahlungsplanvereinbarung mit einem Zahlungsplananbieter zu leisten haben.
- 1.18. „Versicherungssteuer“ bezeichnet die in der Prämie enthaltene Versicherungssteuer, die in Höhe des bei Vertragsschluss geltenden Satzes zu zahlen ist. Die anwendbare Versicherungssteuer ist im Anhang angeführt.
- 1.19. „Versichertes Ereignis“ bezeichnet (a) eine unabsichtliche Beschädigung Ihres versicherten Produkts und/oder eine Batterieentladung und/oder (b) die Notwendigkeit der Inanspruchnahme des technischen Support, jeweils während des Abdeckungszeitraums.
- 1.20. „iPad-Eingabegerät“ bezeichnet einen Apple Pencil und/oder einen Apple Pencil Pro und/oder eine iPad-Tastatur der Marke Apple, die mit dem versicherten Produkt verwendet wird und damit kompatibel ist.
- 1.21. „Monatspolice“ bezeichnet einen Versicherungsvertrag mit einer Laufzeit von einem Monat, der sich automatisch um einen Monat verlängert, sofern keine Kündigung gemäß Ziffer 10 dieses Versicherungsvertrags erfolgt, und der wiederkehrend jeden Monat bezahlt wird.
- 1.22. „Zahlungsplanvereinbarung“ bezeichnet die Vereinbarung zwischen Ihnen und Ihrem Zahlungsplananbieter zur Finanzierung Ihrer Zahlung der vollständigen Prämie für eine Police mit festgelegter Laufzeit durch Ratenzahlungen.
- 1.23. „Zahlungsplananbieter“ bezeichnet die Partei, mit der Sie Ihre Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben, und umfasst insbesondere Apple, einen autorisierten Apple Händler oder eine externe Finanzierungsinstitution.
- 1.24. „Versicherungsschein“ bezeichnet den Nachweis der Deckung, den Sie beim Kauf dieser Police erhalten und der Ihre Versicherungsdaten und die Seriennummer des versicherten Produkts, für das dieser Versicherungsvertrag gilt, beinhaltet. Wenn Sie diese Police in einem Apple Store oder über einen von Apple autorisierten Händler abgeschlossen haben, kann Ihr Original-Kaufbeleg auch als Versicherungsschein dienen.
- 1.25. „Police“ bezeichnet dieses Versicherungsdokument, in dem die AppleCare+ **Versicherungsbedingungen für Ihre Monatspolice oder Ihre befristete Police (wie aus dem Versicherungsschein ersichtlich)**, aufgeführt sind, das zusammen mit Anhang und dem beim Kauf von AppleCare+ erhaltenen Versicherungsschein Ihren Versicherungsvertrag mit AIG darstellt.
- 1.26. „Selbstbeteiligung“ bezeichnet die jeweils im Anhang angegebene Selbstbeteiligung für das versicherte Produkt, die Sie bei jeder unabsichtlichen Beschädigung gemäß diesem Versicherungsvertrag bezahlen müssen.
- 1.27. „Prämie“ bezeichnet den im Anhang ausgewiesenen Betrag, den Sie für den Versicherungsschutz gemäß dieser Police zahlen. Die Versicherungssteuer in Höhe des geltenden Satzes ist in der Prämie enthalten.

- 1.28. „Technischer Support“ bezeichnet den Zugang zum technischen Support von Apple, den Sie erhalten, wenn Ihr versichertes Produkt nicht mehr einwandfrei funktioniert, und für den Apple außerhalb des Versicherungsschutzes für jede Anfrage möglicherweise eine Gebühr berechnet.
- 1.29. „Sie/Ihr“ bezeichnet die Person, die Eigentümer oder Leasingnehmer des versicherten Geräts ist, und jede weitere Person, auf die eine befristete Police gemäß Ziffer 11 übertragen wird.
- 2. Der Versicherungsvertrag**
- 2.1. Ihre Police setzt sich zusammen aus diesem Versicherungsdokument, in dem die Versicherungsbedingungen Ihres Versicherungsschutzes gemäß AppleCare+ dargelegt sind, dem Anhang und Ihrem Versicherungsschein. Bitte überprüfen Sie diese genau, um sicherzustellen, dass Sie den von Ihnen gewünschten Schutz erhalten. Wenn Ihre Wünsche und Bedürfnisse oder Ihre Daten, auf denen diese Police basiert, sich ändern, müssen Apple und AIG möglicherweise Ihre Unterlagen aktualisieren, und die Informationen in Ihrem Versicherungsschein müssen gegebenenfalls geändert werden.
- 2.2. Sollten Sie einen Ersatz für den Versicherungsschein oder eine Kopie Ihrer Versicherungsdaten benötigen, gehen Sie bitte auf mysupport.apple.com/products, und folgen Sie den Anweisungen.
- 3. Versicherungsvertragstyp und Versicherungszeitraum**
- 3.1. Unabhängig davon, ob Sie eine befristete Police oder eine Monatspolice erworben haben, sind die Art der Versicherung und der Versicherungszeitraum auf Ihrem Kaufbeleg und/oder Versicherungsschein angegeben.
- 3.2. Bei beiden Policenarten beginnen Ihr Hardwareerschutz und Ihr technischer Support an dem Datum, an dem Sie Ihre Police erwerben. Das heißt, wenn Sie AppleCare+ nach dem Kauf oder Leasingbeginn Ihres versicherten Produkts erwerben, erhalten Sie Ihren Hardwareerschutz und Ihren technischen Support erst ab diesem Datum.
- 3.2.1. **Befristeter Versicherungsvertrag:** Sowohl Ihr Hardwareerschutz als auch Ihr Versicherungsschutz für Technischen Support enden für alle Geräte nach 24 Monaten ab dem Tag, an dem Sie Ihre Versicherungspolice gekauft haben, außer für Apple TV, Apple Watch Hermès, Apple Watch Hermès Ultra, und Apple Watch Edition, für die beide Arten des Versicherungsschutzes nach 36 Monaten ab dem Tag, an dem Sie Ihre Versicherungspolice gekauft haben, wie aus Ihrem Versicherungsschein ersichtlich, enden. Die Prämie ist per Kredit- oder Debitkarte oder über einen anderen zugelassenen Zahlungsweg zu entrichten, z. B. über Apple Pay (der „Zahlungsweg“). Wurde Ihre Zahlung nicht fehlerfrei durchgeführt (zum Beispiel wenn Ihre Abbuchung fehlergeschlagen oder Ihre Kreditkarte ungültig ist), werden Sie informiert und müssen dafür Sorge tragen, dass die Zahlung durchgeführt werden kann. Wenn ein versichertes Ereignis eintritt und Ihre Zahlung nicht abgeschlossen ist, haben Sie keinen Anspruch auf Versicherungsschutz.
- 3.2.2. **Monatspolice:** Die Laufzeit Ihrer Police beträgt einen (1) Monat. Ihre Police verlängert sich automatisch jeden Monat ab dem Datum, an dem Sie ausweislich des Originalkaufbelegs für Ihre Police Ihre erste Monatspolice erworben haben. Sie erklären sich einverstanden, dass der Zahlungsweg, den Sie für Ihre erste Police genutzt haben, gespeichert bleibt. Für nachfolgende monatliche Verlängerungen wird der Zahlungsweg automatisch im Voraus an jedem ersten Tag des Monats mit der monatlichen Prämie belastet. Falls Ihre Zahlungsquelle aus irgendeinem Grund nicht belastet werden kann und Sie die entsprechende Prämienzahlung nicht auf andere Weise rechtzeitig eingezahlt haben, wird Ihre Police gemäß Ziffern 10.6.1 und 6.2.3 gekündigt. Falls Apple nicht länger in der Lage ist, den Service für Ihr versichertes Gerät zu erbringen, kündigt Apple Ihnen mit einer Frist von einem Monat oder gemäß anderweitigen gesetzlichen Anforderungen und danach verlängert sich Ihre Police nicht mehr.

- 3.3. Ihr Versicherungsschutz endet bei beiden Versicherungsarten möglicherweise früher, wenn Sie Ihr Recht, jederzeit ohne Angabe von Gründen zu kündigen, gemäß Ziffer 10 ausübt haben oder wenn der Schutz von AIG gemäß den Bedingungen dieser Police gekündigt wird.
- 3.4. Dieser Versicherungsvertrag erstreckt sich nicht auf Schäden an dem versicherten Produkt aus einem versicherten Ereignis, das vor dem Abschluss dieses Versicherungsvertrags oder nach der Kündigung oder anderweitigen Beendigung des Versicherungsvertrags eintritt.
- 4. Versicherungsumfang**
- 4.1. **Hardwareerschutz.** Wenn Sie gemäß dem Abschnitt „Hardwareerschutz“ dieser Police einen berechtigten Anspruch geltend machen, wird AIG arrangieren, dass Apple folgende Leistungen vornimmt:
- 4.1.1. Reparatur des versicherten Produkts mithilfe neuer Teile oder zuvor verwendeter und getesteter Apple-Originalteile, die die Apple Funktionsanforderungen erfüllen; oder
- 4.1.2. falls eine Reparatur aus tatsächlichen oder wirtschaftlichen Gründen nicht möglich ist, die Bereitstellung eines Ersatzes für das versicherte Produkt in Form eines Neugeräts der Marke Apple oder eines Geräts, das neue und/oder zuvor verwendete und getestete Apple-Originalteile enthält, die die Apple-Funktionsanforderungen erfüllen. Alle im Rahmen dieses Versicherungsvertrags bereitgestellten Ersatzgeräte besitzen den gleichen oder einen im Wesentlichen ähnlichen Funktionsumfang (z. B. ein anderes Modell in einer anderen Farbe mit denselben oder erweiterten technologischen oder funktionalen Merkmalen oder Fähigkeiten) wie das ursprünglich versicherte Gerät (vorherichtlich anwendbarer Updates von Verbraucher-Software). Oder das Ersatzgerät ist nach Wahl von Apple dasselbe oder ein neueres Modell, jedoch mit anderen technischen oder funktionalen Merkmalen oder Fähigkeiten als das ursprünglich versicherte Gerät. Für Beats Geräte werden entsprechend dieser Ziffer 4.1.2 in jedem Fall Geräte der Marke Beats als Ersatz zur Verfügung gestellt. Das Ersatzgerät der Marke Apple oder Beats wird zum neuen versicherten Produkt gemäß diesem Versicherungsvertrag. Im Falle eines Ersatzes behalten Apple oder der autorisierte Apple Service Provider das ursprünglich versicherte Produkt, das dann Eigentum von Apple wird. Apple oder der autorisierte Apple Service Provider kann für die Instandhaltung des versicherten Produkts oder Ersatzteile verwenden, die aus einem anderen Land stammen als dem Land, aus dem das versicherte Gerät oder die Originalteile stammen.
- 4.2. Wenn eine Reparatur oder ein Ersatz gemäß den Ziffern 4.1.1 und 4.1.2 nicht möglich oder verfügbar ist, entschädigt Sie AIG in Form einer Gutschrift für den Apple Store, einer Apple Store-Karte oder einer Banküberweisung in Höhe des aktuellen Verkaufspreises für das versicherte Originalprodukt (oder, wenn Apple das versicherte Gerätemodell derzeit nicht verkauft, des Einzelhandelspreises, zu dem Apple das versicherte Gerätemodell zuletzt verkauft hat) oder des Betrags, der für das versicherte Gerät bezahlt wurde, wie auf dem Originalkaufbeleg angegeben, je nachdem, welcher Betrag höher ist. Im Falle einer Erstattung gemäß dieser Ziffer geht das versicherte Originalprodukt in das Eigentum von Apple über, und Ihre Police erlischt automatisch, da Sie nicht mehr im Besitz des versicherten Geräts sind.
- 4.3. Wenn Sie gemäß Ziffer 4.1.2 eine Reparatur oder einen Ersatz erhalten, darf Apple oder der autorisierte Apple Service Provider die neueste Software und das für das versicherte Produkt geltende Betriebssystem (sofern vorhanden) als Bestandteil der Abdeckung entsprechend dieser Police installieren. Falls zutreffend, sind Drittanwendungen, die auf dem versicherten Originalprodukt installiert sind, infolge eines Updates der Software oder des Betriebssystems möglicherweise nicht mit dem versicherten Produkt kompatibel. Wenn Sie einen Anspruch nicht in dem Land geltend machen, in dem Sie das versicherte Gerät erworben bzw. geleast haben, können Apple oder der autorisierte Apple Service Provider Produkte und Teile durch vergleichbare lokale Produkte und Teile ersetzen oder damit reparieren.

4.4.

Selbstbehalt. Bei jedem gültigen Anspruch wegen einer unabsichtlichen Beschädigung, den Sie gemäß dieser Police geltend machen, müssen Sie, bevor Sie Anspruch auf die Leistungen gemäß Ziffer 4.1 haben, die entsprechende Selbstbeteiligung gemäß dem Anhang an den Kosten des Anspruchs bezahlen. Die Selbstbeteiligung kann über einen zugelassenen Zahlungsweg an Apple oder den autorisierten Apple Service Provider gezahlt werden.

Beachten Sie bitte, dass, wenn Sie einen Anspruch gemäß diesem Versicherungsvertrag in einem anderen Land als Deutschland geltend machen, die Selbstbeteiligung oder entsprechende örtliche Gebühren in der Währung dieses Landes und zu dem für dieses Land geltenden Satz zu zahlen sind. Für weitere Einzelheiten klicken Sie bitte auf apple.com/legal/sales-support/applecare/applecareplus/ und wählen das passende Gerät und den Ort aus, an dem Sie den Service in Anspruch nehmen möchten, um die geltenden Bedingungen und Gebühren zu sehen.

Spezifische Bedingungen für das iPad und das iPad-Eingabegerät.

Ein Anspruch wegen einer unabsichtlichen Beschädigung für ein iPad-Eingabegerät ist ein eigenständiger Anspruch neben einer unabsichtlichen Beschädigung Ihres iPad, selbst wenn sowohl Ihr iPad als auch Ihr iPad-Eingabegerät zum gleichen Zeitpunkt beschädigt werden, und jeder Anspruch unterliegt der entsprechenden Selbstbeteiligung, wie im Anhang festgelegt.

Bei einem Anspruch wegen einer unabsichtlichen Beschädigung, die nur das Display des iPad betrifft, darf das versicherte Produkt außer dem Displayschaden keine weiteren Schäden aufweisen, die verhindern würden, dass Apple das Display des versicherten Produkts austauschen kann. Beispielsweise darf das Gehäuse nicht verbogen oder eingedellt sein. Versicherte Produkte mit zusätzlichen Schäden werden als Ansprüche wegen anderer unabsichtlicher Beschädigungen beim iPad kategorisiert und unterliegen der Selbstbeteiligung der Police für andere versehentliche Schäden beim iPad im Anhang. Schadensersatzansprüche ausschließlich wegen Beschädigung des iPad-Bildschirms unterliegen dem Selbstbehalt für nur auf dem Bildschirm auftretende unabsichtliche Beschädigungen, wie im Anhang festgelegt.

Wenn Sie sich dafür entscheiden, den Express-Austauschservice („ERS“) für einen Versicherungsanspruch zu beanspruchen, der ausschließlich auf den Ersatz eines iPad-Bildschirms gerichtet ist, wird Ihr Anspruch als sonstiger iPad-Unfallschaden eingestuft, wie im Anhang angegeben.

Reparaturen bei versehentlichen Schäden nur am iPad-Bildschirm sind nur für die iPad-Modelle iPad Air 11“ (M3, M2), iPad Air 13“ (M3, M2), iPad Pro 11“ (M4), iPad Pro 13“ (M4), iPad (A16), iPad mini (A17 Pro) verfügbar.

Ansprüche aufgrund von versehentlichen Beschädigungen am iPad-Bildschirm (z. B. Reparaturen) und Selbstbeteiligungsgebühren gelten nur für bestimmte iPad-Modelle, wie im Anhang angegeben.

Spezifische Bedingungen für iPhone.

Bei einem Anspruch wegen einer unabsichtlichen Beschädigung, die nur das Display oder das Glas auf der Rückseite des iPhones betrifft, darf das versicherte Produkt außer dem Display- bzw. Rückglasschaden keine weiteren Schäden aufweisen, die verhindern würden, dass Apple das Display oder das Rückglas des versicherten Produkts austauschen kann. Beispielsweise darf das Gehäuse nicht verbogen oder eingedellt sein. Von der Versicherungsdeckung erfasste Geräte, die darüber hinausgehende Schäden aufweisen, werden als sonstige iPhone-Unfallschäden kategorisiert.

Bei einem Schadensersatzanspruch für die Beschädigung des iPhone-Bildschirms und des Glases auf der Rückseite darf das versicherte Produkt über den Bildschirm- und Rückglasschaden hinaus keine weiteren Schäden aufweisen, insbesondere kein verbogenes oder verbeultes Gehäuse, das Apple daran hindern würde, den Bildschirm und das Glas auf der Rückseite des versicherten Geräts zu ersetzen. Von der Versicherungsdeckung erfasste Geräte, die darüber hinausgehende Schäden aufweisen, werden als sonstige iPhone-Unfallschäden kategorisiert. Schadensersatzansprüche wegen Beschädigung des iPhone-Bildschirms oder des Glases auf der Rückseite unterliegen den Selbstbehalt für das Display und das Rückglas, wie im Anhang festgelegt.

Wenn Sie sich dafür entscheiden, den Express-Austauschservice („ERS“) für einen Versicherungsanspruch zu beanspruchen, der ausschließlich auf den Ersatz eines iPhone-Bildschirms, ausschließlich auf den Ersatz eines iPhone-Rückglases oder auf den Ersatz sowohl eines iPhone-Bildschirms als auch eines iPhone-Rückglases gerichtet ist, wird Ihr Anspruch als sonstiger iPhone-Unfallschaden kategorisiert.

Reparaturen, die nur das Rückglas betreffen, sind nur für das iPhone verfügbar. Reparaturen bei versehentlicher Beschädigung nur des Rückglases sind ausschließlich für alle iPhone Modelle 12, 13, 14, und 15 sowie, 16-Modelle verfügbar.

Abdeckungs Grenze. Es besteht keine Obergrenze für die Anzahl der Ansprüche, die Sie für Versicherte Ereignisse geltend machen können. Ansprüche, die gemäß Ziffer 7 nach Ihrem Versicherungszeitraum bei Apple und/oder AIG eingereicht werden und eingehen, sind möglicherweise nicht von diesem Versicherungsvertrag gedeckt.

Technischer Support. Wenn Sie einen berechtigten Anspruch gemäß diesem Abschnitt Ihrer Police geltend machen, erhalten Sie Prioritätszugang zur technischen Support-Helpline von Apple für den Fall, dass Ihr versichertes Gerät nicht mehr fehlerfrei funktioniert. AIG übernimmt für Sie die Kosten für den technischen Support. Der technische Support umfasst das versicherte Gerät, die Verbraucher-Software und wesentliche Verbindungsprobleme zwischen dem versicherten Produkt und einem Apple TV oder anderen kompatiblen Fernsehgerät oder einem kompatiblen drahtlosen Gerät oder Computer, das bzw. der die Verbindungsspezifikation des versicherten Produkts erfüllt. Er deckt die jeweils aktuelle Version einer eventual vorhandenen Verbraucher-Software und die vorhergehende Hauptversion ab. „Hauptversion“ bezeichnet eine grundlegende Softwareversion, die von Apple in einem Versionsnummernformat wie „1.0“ oder „2.0“ freigegeben wird und bei der es sich nicht um eine Beta-Version oder Vorabversion eines künftigen Formates handelt.

5. Ausschlüsse

Hardwareschutz. Vom Versicherungsschutz für Hardware gemäß diesem Versicherungsvertrag sind ausgenommen:

5.1.1. nicht versicherte Produkte;

5.1.2. Schäden, verursacht durch:

5.1.2.1. Missbrauch oder Fehlgenebrauch, d. h. einen absichtlich verursachten Schaden, einschließlich der wesentlichen Nutzung des versicherten Produkts für den Zweck oder auf eine Weise, für den/die es nicht bestimmt war;

5.1.2.2. tatsächliche oder versuchte, nicht autorisierte Modifizierung oder Veränderung des versicherten Produkts; oder

- 5.1.2.3. Service oder Reparatur (einschließlich Upgrades), die nicht durch einen Apple-Mitarbeiter oder einen Autorisierten Apple Service Provider vorgenommen werden
- 5.1.3. ein versichertes Produkt mit einer absichtlich veränderten, unkenntlich gemachten oder entfernten Seriennummer oder ein versichertes Produkt, das von jemand anderem als Apple oder einem autorisierten Vertreter von Apple geöffnet, gewartet, modifiziert oder geändert wurde, oder ein versichertes Produkt, das von Apple nicht autorisierte Bauteile enthält;
- 5.1.4. der Verlust oder Diebstahl Ihres versicherten Geräts
- 5.1.5. Versicherte Geräte (einschließlich aller wichtigen Komponenten), die bei der Geltendmachung eines Anspruchs Apple nicht zur Verfügung gestellt werden
- 5.1.6. oberflächliche Schäden am versicherten Gerät, die die Funktionalität des versicherten Geräts nicht beeinträchtigen, insbesondere Haarrisse, Kratzer, Deilen, beschädigte Kunststoffteile an Anschlüssen und Entfärbung
- 5.1.7. Schäden oder Ausfälle, die durch übliche Abnutzung und/oder Benutzung des versicherten Geräts verursacht wurden
- 5.1.8. einen durch Brand verursachten Schaden;
- 5.1.9. Fehler aufgrund von Defekten im Design und/oder den Materialien und/oder der Verarbeitung, diese Fehler werden jedoch separat von den Verbraucherschutzgesetzen, der eingeschränkten Apple-Garantie oder von Apple selbst für den gleichen Zeitraum, der auch für die AppleCare+-Abdeckung gilt, abgedeckt, selbst wenn Sie Ihr Apple Produkt nicht von Apple erworben oder geleast haben;
- 5.1.10. Verlust, Nutzungsausfall, Zerstörung, Beschädigung, Unzugänglichkeit oder Unmöglichkeit der Bearbeitung elektronischer Hard- oder Software oder deren Komponenten, die dazu dient, Informationen innerhalb des versicherten Produkts zu speichern, zu verarbeiten, darauf zuzugreifen, diese zu übertragen oder zu empfangen, als Folge anderer Ursachen oder Verluste als der in dieser Police ausdrücklich genannten und versicherten Verluste, einschließlich unbefugter Zugriffe oder unerlaubter Nutzung eines solchen Systems, eines Denial-of-Service-Angriffs oder des Empfangs oder der Übertragung von bösamigem Code, oder
- 5.1.11. Verlust, Nutzungsausfall, Zerstörung, Beschädigung, Unzugänglichkeit oder Unmöglichkeit der Bearbeitung von in dem versicherten Produkt gespeicherten elektronischen Daten, einschließlich solcher Verluste, die auf einen unbefugten Zugriff oder eine unbefugte Nutzung solcher Daten, einen Denial-of-Service-Angriff oder den Empfang oder die Übertragung von bösamigem Code zurückzuführen sind.
- 5.2. **Technischer Support.** Dieser Versicherungsvertrag für technischen Support erstreckt sich nicht auf:
- 5.2.1. die Nutzung oder Änderung des versicherten Produkts oder der Verbraucher-Software auf eine Weise, in der gemäß dem Benutzerhandbuch, den technischen Spezifikationen oder anderen auf der Apple-Website veröffentlichten Richtlinien für das versicherte Produkt die Nutzung oder Änderung nicht vorgesehen ist;
- 5.2.2. Probleme und Störungen, die durch ein Software-Upgrade (einschließlich der Verbraucher-Software) auf die neueste Version gelöst werden könnten;

- 5.2.3. Drittprodukte oder andere Produkte oder Software der Marke Apple (außer dem versicherten Produkt und der Verbraucher-Software) oder die Auswirkungen solcher Produkte auf oder Wechselwirkungen mit dem versicherten Produkt oder der Verbraucher-Software;
- 5.2.4. die Verwendung eines Computers oder eines Betriebssystems, der bzw. das nicht mit Problemen der Verbraucher-Software oder mit Verbindungsproblemen zusammenhängt, die nicht vom versicherten Produkt ausgehen;
- 5.2.5. OS-Software oder eine andere Verbraucher-Software, die als „Beta“, „Vorversion“ oder „Test“ gekennzeichnet ist;
- 5.2.6. Schaden an oder Verlust einer Software oder von Daten, die auf dem versicherten Gerät installiert bzw. gespeichert sind
- 5.2.7. Wiederherstellung und Neuinstallation von Softwareprogrammen und Benutzerdaten;
- 5.2.8. Beratung bezüglich der Alltagsnutzung des versicherten Produkts ohne ein zugrunde liegendes Problem mit seiner Software oder Hardware;
- 5.2.9. Verlust, Nutzungsausfall, Zerstörung, Beschädigung, Unzugänglichkeit oder Unmöglichkeit der Bearbeitung elektronischer Hard- oder Software oder deren Komponenten, die dazu dient, Informationen innerhalb des versicherten Produkts zu speichern, zu verarbeiten, darauf zuzugreifen, diese zu übertragen oder zu empfangen, als Folge anderer Ursachen oder Verluste als der in dieser Police ausdrücklich genannten und versicherten Verluste, einschließlich unbefugter Zugriffe oder unerlaubter Nutzung eines solchen Systems, eines Denial-of-Service-Angriffs oder des Empfangs oder der Übertragung von bösamigem Code, oder
- 5.2.10. Verlust, Nutzungsausfall, Zerstörung, Beschädigung, Unzugänglichkeit oder Unmöglichkeit der Bearbeitung von in dem versicherten Produkt gespeicherten elektronischen Daten, einschließlich solcher Verluste, die auf einen unbefugten Zugriff oder eine unbefugte Nutzung solcher Daten, einen Denial-of-Service-Angriff oder den Empfang oder die Übertragung von bösamigem Code zurückzuführen sind.
- 6. Allgemeine Vereinbarungen**
- 6.1. Um den vollen Versicherungsschutz zu gewährleisten, müssen Sie die nachfolgenden Bedingungen sowie die weiteren Vereinbarungen, die Sie in den Ziffern 7, 8 und 9 finden, beachten. Verletzen Sie eine dieser Bedingungen, kann das die Ablehnung Ihres Anspruchs zur Folge haben.
- 6.2. Für diesen Versicherungsvertrag gelten folgende Bedingungen:
- 6.2.1. **Originalteile.** Als Voraussetzung für den Erhalt von Hardwareschutz müssen alle versicherten Produkte in ihrer Gesamtheit an Apple zurückgegeben werden, einschließlich aller Originalteile oder von Apple autorisierten Ersatzbauteile.
- 6.2.2. **Ausschluss vom Versicherungsschutz.** Der Schutz gemäß Ihrem Versicherungsvertrag unterliegt den in Ziffer 5 dargelegten Ausschlüssen.

6.2.3.	Prämienzahlung und Schutz. Die Prämie ist eine Einzelprämie, die den gesamten Versicherungszeitraum abdeckt. Sie ist mit Kauf dieses Versicherungsvertrags fällig. Wird sie nicht rechtzeitig gezahlt, ist AIG berechtigt, von dem Versicherungsvertrag zurückzutreten, solange die Zahlung nicht getätigt wurde, es sei denn, Sie haben die Nichtzahlung nicht zu verantworten. Wurde die Prämie zum Zeitpunkt des Eintritts eines versicherten Ereignisses nicht bezahlt, ist AIG nicht verpflichtet, eine Zahlung zu leisten, es sei denn, Sie haben die Nichtzahlung nicht zu verantworten. Hinweis ausschließlich für Monatspolizen: Falls nach Ihrem ursprünglichen Kauf eine spätere Prämie nicht gezahlt wird, sind AIG oder Apple im Namen von AIG berechtigt, die Police zu kündigen, wenn Sie hinsichtlich Zahlung dieser Prämie gemahnt worden sind und sie nicht innerhalb eines Monats nach Fälligkeit gezahlt haben. Wird die Prämie während dieses Zeitraums nicht gezahlt, endet die Police automatisch am Ende dieser Kulanzfrist von einem Monat. Wenn die Prämie innerhalb der Nachfrist von einem Monat gezahlt wird, bleibt der Versicherungsschutz bestehen, als wenn Sie zum Fälligkeitszeitpunkt gezahlt worden wäre. Für Beschädigungen, die nach dem Verstreichen der Kulanzfrist von einem Monat eintreten, besteht kein Versicherungsanspruch, wenn die Prämie unbezahlt bleibt und Verzug vorliegt. Hinweis ausschließlich für befristete Policen: Wenn Sie eine Zahlungsplanvereinbarung mit einem Zahlungsplananbieter abgeschlossen haben, ist die Prämie Bestandteil des zugrunde liegenden Kredits. Sie erhalten den Hardwareerschutz oder technischen Support ab dem Zeitpunkt, an dem Sie die Zahlungsplanvereinbarung abschließen. Sie müssen Ihre Ratenzahlungen gemäß den Bedingungen Ihrer Zahlungsplanvereinbarung leisten.
6.2.4.	Ihre Sorgfaltpflicht. Sie müssen alle erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen treffen, um das versicherte Produkt vor einem versicherten Ereignis zu schützen; Sie müssen außerdem das versicherte Produkt gemäß seinen Anweisungen nutzen und warten. Wenn Sie dieser Verpflichtung nicht nachkommen, kann AIG den Versicherungsvertrag innerhalb eines Monats nach Kenntnis einer Verletzung dieser Sorgfaltpflicht kündigen, es sei denn, die Verletzung beruht nicht auf Vorsatz oder auf grober Fahrlässigkeit. AIG ist nicht zur Leistung verpflichtet, wenn Sie vorsätzlich Ihre Sorgfaltpflicht verletzt haben. Im Fall einer groben Fahrlässigkeit können Sie laut AIG einen Anspruch gemäß dieser Police geltend machen. Sie tragen dabei die Beweislast, dass Sie höchstens grob fahrlässig gehandelt haben. Abweichend hiervon ist AIG zur Leistung verpflichtet, sofern die Nichtbeachtung Ihrer Sorgfaltpflicht weder für den Eintritt oder die Feststellung eines versicherten Ereignisses noch die Feststellung oder den Umfang der Leistungspflicht von AIG ursächlich ist. Dies gilt allerdings nicht, wenn Sie Ihre Sorgfaltpflicht arglistig verletzt haben.
6.2.5.	Ihr Wohnsitz und Alter.
6.2.5.1.	Wenn Sie kein Firmenkunde sind, können Sie diesen Versicherungsvertrag nur dann erwerben, wenn Sie Ihren Hauptwohnsitz in Deutschland haben und am Tag des Kaufs dieses Versicherungsvertrags mindestens achtzehn (18) Jahre alt sind.
6.2.5.2.	Wenn Sie Geschäftskunde sind, schließen wir nur einen Versicherungsvertrag mit Ihnen, wenn Sie das versicherte Produkt zur Verwendung im Zusammenhang mit einem/einer in Deutschland ansässigen Unternehmen, Stiftung, Wohltätigkeitsorganisation oder nicht rechtsfähigen Vereinigung erworben haben.
6.2.6.	Weitere Versicherung. Wenn Sie eine andere Versicherungspolice besitzen, die während des Abdeckungszeitraums für das versicherte Produkt gilt, dann können Sie immer noch einen Anspruch gemäß dieser Police geltend machen, da AIG ungeachtet und abgesehen von jeder anderen Police einer Deckung zustimmt.
6.2.7.	Eigentümer des versicherten Geräts. Wenn Sie nicht der Eigentümer des versicherten Geräts sind (z. B. wenn es einer Leasingvereinbarung unterliegt), kommt der Hardwareerschutz dem Eigentümer des versicherten Geräts zugute. Wenn Ihr Wissen oder Ihr Verhalten von rechtlicher Bedeutung sind, sind das Wissen und das Verhalten des Eigentümers ebenfalls von Bedeutung.
7.	Geltendmachung eines Anspruchs auf Hardwareerschutz
7.1.	Für Hardwareerschutz. Für Hardwareerschutz müssen Sie Ihren Anspruch so bald wie möglich melden, indem Sie einen Apple Store oder einen autorisierten Apple Service Provider aufsuchen, auf support.apple.com/de-de zugreifen oder Apple unter der Nummer +49 (0)800 6645 451 anrufen. Apple benötigt die Seriennummer Ihres versicherten Geräts, um Sie unterstützen zu können. Ihr Anspruch wird mittels der in Ziffer 7.4 dargelegten Optionen abgewickelt.
7.2.	Während der Leistungen im Zusammenhang mit dem Hardwareerschutz werden bei Geräten mit Speichermedien die auf dem versicherten Produkt gespeicherten Daten von Apple oder dem autorisierten Apple Service Provider gelöscht und das Speichermedium neu formatiert. Sie sollten alle Daten regelmäßig und wenn möglich vor der Geltendmachung eines Anspruchs sichern.
7.3.	Wenn Sie dazu aufgefordert werden, müssen Sie einen Kaufnachweis für Ihr versichertes Produkt und Ihren Versicherungsschein vorlegen, um zu belegen, dass Ihr Apple Produkt ein versichertes Produkt ist.
7.4.	Gültige Ansprüche aufgrund des Hardwareeschutzes können wie folgt geltend gemacht werden:
7.4.1.	Carry-In-Service. Sie können Ihr versichertes Gerät in einem Apple Store oder bei einem autorisierten Apple Service Provider abgeben. Entsprechend Ziffer 4.1 wird dann eine Reparatur durchgeführt oder ein Ersatz bereitgestellt. Sobald die Reparatur abgeschlossen ist oder ein Ersatz zur Verfügung steht (falls dieser Fall eintreten sollte), werden Sie benachrichtigt und können Ihr versichertes Produkt im Apple Store oder bei dem autorisierten Apple Service Provider abholen. Wenn Sie das versicherte Produkt bei einem Apple Store abgeben, können einige Reparaturen vor Ort durchgeführt werden. Es wird empfohlen, im Voraus eine Reservierung zu tätigen unter apple.com/de/retail.
7.4.2.	Mail-In Service. Apple schickt Ihnen die erforderliche Verpackung und bezahlt das Porto im Voraus, sodass Sie Ihr versichertes Produkt an Apple schicken können. Sobald die Untersuchung oder Reparatur abgeschlossen ist, schickt Apple das versicherte Produkt oder einen Ersatz für das versicherte Produkt an Sie zurück. Apple bezahlt die Portokosten zu und von Ihrem Standort, wenn Sie alle Anweisungen befolgen.
7.4.3.	Express-Austauschservice (ERS[®]). Dieser Service erfordert die Rücksendung des versicherten Produkts an Apple und eine Kreditkartenautorisierung als Sicherheit für den Einzelhandelspreis des Ersatzprodukts und der anfallenden Versandkosten. Wenn Sie keine Kreditkartenautorisierung erteilen können, können Sie diesen Service nicht in Anspruch nehmen. Apple schickt Ihnen ein Ersatzprodukt und Anweisungen für die Rücksendung des versicherten Produkts zu. Wenn Sie diese Anweisungen befolgen, löst Apple die Kreditkartenautorisierung und das Ersatzprodukt, und die Versandkosten

zu und von Ihrer angegebenen Versandadresse werden Ihnen nicht berechnet. Sollten Sie das ursprüngliche versicherte Produkt nicht gemäß den Anweisungen zurücksenden oder stattdessen ein Produkt, das nicht das versicherte Produkt ist, zurückschicken, wird Apple Ihre Kreditkarte mit dem autorisierten Betrag belasten.

Sie können sich dafür entscheiden, ERS für Ansprüche wegen unabsehlicher Beschädigung nur des Bildschirms des iPhones, nur des Rückglases des iPhones oder von Bildschirm und Rückglas des iPhones zu nutzen, doch unterliegen diese Ansprüche dann der im Anhang beschriebenen Selbstbeteiligung für sonstige unabsehbare Beschädigungen des iPhones, da Sie einen Ersatz für das versicherte Produkt erhalten.

Sie können sich dafür entscheiden, den ERS für Ansprüche aufgrund von versehentlichen Beschädigungen am iPad-Bildschirm in Anspruch zu nehmen, doch gelten dann die im Anhang aufgeführten Selbstbeteiligungen für sonstige iPad-Unfallschäden (iPad Air 11" (M3, M2), iPad Air 13" (M3, M2), iPad Pro 11" (M4), iPad Pro 13" (M4), iPad (A16), iPad mini (A17 Pro)), da Sie ein Ersatzgerät für ein versichertes Produkt erhalten.

Bitte beachten Sie, dass der ERS nicht für iPods zur Verfügung steht.

Die Serviceoptionen im Zusammenhang mit dem Hardwareerschutz sind je nach lokalen Kapazitäten von Land zu Land unterschiedlich.

Sollte (aufgrund von Ereignissen, die sich dem Einflussbereich von AIG entziehen) nicht die Möglichkeit bestehen, eine der oben aufgeführten Service-Methoden bereitzustellen, muss die Methode, mit der Apple Ihnen den Hardwareerschutz bereitstellt, möglicherweise abgeändert werden.

Wenn Sie einen Anspruch gemäß diesem Versicherungsvertrag in einem Land geltend machen möchten, in dem Sie Ihren Kauf nicht getätigt haben, müssen Sie alle geltenden Import- und Exportgesetze und -bestimmungen erfüllen. Sie haften außerdem für alle Zölle, Mehrwertsteuer und andere Steuern und Gebühren, die anfallen können.

Für technischen Support machen Sie Ihren Anspruch geltend, indem Sie Apple unter der Nummer +49 (0)800 6645 451 anrufen. Die Seriennummer Ihres versicherten Produkts, wird benötigt, um Sie unterstützen zu können.

Sie erhalten auch Informationen durch Nutzung der nachfolgenden kostenlosen Support-Ressourcen, die für alle Apple-Kund:innen kostenlos sind:

Informationen zum internationalen Support:	support.apple.com/HT201232
Von Apple autorisierte Service Provider und Apple Stores:	locate.apple.com/de/de
Apple Support und Service:	support.apple.com/de-de/contact

8. Ihre Verantwortung bei der Geltendmachung eines Anspruchs

Wenn Sie einen Anspruch gemäß diesem Versicherungsvertrag geltend machen, müssen Sie die folgenden Richtlinien einhalten:

Sie müssen Angaben zu Symptomen und Ursachen des Schadens am oder Problemen mit dem versicherten Produkt machen;

8.1.2. Um Apple zu ermöglichen, die Störung zu beseitigen oder Sie anderweitig zu unterstützen, müssen Sie auf Anfrage alle erforderlichen Informationen bereitstellen, insbesondere die Seriennummer des versicherten Produkts, Modell, Version des installierten Betriebssystems und der Software, alle am versicherten Produkt angeschlossenen oder installierten Peripheriegeräte, alle angezeigten Fehlermeldungen, die Maßnahmen, die vor Eintreten des Problems mit dem versicherten Produkt ergriffen wurden, und die Schritte, die zur Lösung des Problems unternommen wurden, sofern angemessen;

8.1.3. Sie müssen die von Apple oder dem autorisierten Apple Service Provider erteilten, zumutbaren Anweisungen befolgen und das versicherte Gerät gemäß den von Apple oder dem autorisierten Apple Service Provider erteilten Versandanweisungen verpacken.

8.1.4. Sie dürfen keine Produkte und Zubehörteile einsenden, die nicht unter den Hardwareerschutz fallen (z. B. Schutzcases, Autoladegeräte usw.) da diese nicht zurückgegeben werden können;

8.1.5. Sie sollten wenn möglich sicherstellen, dass Ihre auf dem versicherten Gerät vorhandene Software und Daten gesichert werden. Apple löscht die Inhalte des versicherten Geräts und formatiert das Speichermedium neu. Weder AIG noch Apple haften für den Verlust von Software oder Daten, die sich auf dem versicherten Gerät befinden, wenn es als Teil eines Anspruchs gemäß diesem Versicherungsvertrag versendet wird, und

8.1.6. Sie müssen Apple alle wichtigen Komponenten des Produkts zur Verfügung stellen, für das ein Anspruch unter dem Hardwareerschutz erhoben wird, damit Apple den Anspruch prüfen kann.

8.2. Wenn Sie die in Ziffer 8.1 aufgeführten Pflichten vorsätzlich nicht erfüllen (ausgenommen Ziffer 8.1.5), ist AIG nicht zur Leistung nach dieser Police verpflichtet. Dies berührt jedoch nicht anderweitige Einstandspflichten.

8.3. Sie sind dafür verantwortlich, alle sonstigen Softwareprogramme, Daten und Passwörter neu zu installieren.

8.4. Außer in Fällen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haften AIG, Apple, der autorisierte Apple Service Provider und ihre Angestellten und Beauftragten im Fall einer Pflichtverletzung nicht für indirekte Schäden, die Ihnen entstehen, wie z. B. Kosten der Wiederlangung, Neuprogrammierung und Wiederherstellung von Programmen oder Daten und Vermögensschäden (z. B. entgangener Gewinn, entgangenes Einkommen, entgangene Einsparungen).

9. Betrug, Täuschung und illegale Nutzung

9.1. Wird ein Anspruch als betrügerisch befunden, oder machen Sie wesentlich irreführende Angaben bei der Geltendmachung eines Anspruchs, wird der Anspruch abgelehnt, Ihre Police wird gekündigt, und an Sie zahlbare Prämien werden nicht erstattet, sofern die Nichtbeachtung weder das Eintreten noch die Eröffnung eines versicherten Ereignisses noch die Feststellung des Ausmaßes der Zahlungsverpflichtung von AIG beeinflusst. Apple oder AIG können die Polizei oder andere Aufsichtsbehörden benachrichtigen.

9.2. Dieser Versicherungsvertrag kann von AIG fristlos gekündigt werden, falls das versicherte Produkt im Rahmen strafbarer Aktivitäten oder zur Vereinfachung oder Ermöglichung einer kriminellen Handlung verwendet wird.

10. Vertragsbeendigung

10.1. Unabhängig von der Art Ihrer Versicherung können Sie diesen Versicherungsvertrag jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit sofortiger Wirkung kündigen; möglicherweise haben Sie dann wie nachstehend beschrieben Anspruch auf eine Rückerstattung. Bitte wenden Sie sich telefonisch unter der Nummer +49 (0)800 6645 451 an Apple. Sie können auch an folgende Adresse schreiben: Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland, und Ihr Versicherungsvertrag wird dann bei Erhalt Ihrer Kündigung beendet.

10.2. Um diese Police bei Rückgabe Ihres versicherten Produkts (mit Ausnahme eines von Apple autorisierten Inzahlungsprogramms) gemäß den Rückgaberrichtlinien des ursprünglichen Vertriebskanals zu stornieren, wenden Sie sich an den Kanal, über den Sie Ihr versichertes Produkt erworben haben (unabhängig davon, ob es sich bei diesem um einen autorisierten Apple Händler oder um Apple selbst handelt). Sie (oder Ihr Zahlungsplananbieter) erhalten eine vollständige Rückerstattung Ihrer Prämie.

10.3. Wenn Sie diese Police in einem von Apple autorisierten Händler abgeschlossen haben und innerhalb von dreißig (30) Tagen nach dem Kauf dieser Police kündigen, müssen Sie die Police über den von Apple autorisierten Händler kündigen, um eine vollständige Rückerstattung der Prämie zu erhalten.

10.4. Um eine Rückerstattung zu erhalten, müssen Sie Ihren Original-Kaufbeleg und/oder Ihren Versicherungsschein vorlegen.

Für Befristete Policen:

10.5.1. Wenn Sie eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben, können Sie kündigen, indem Sie sich an Apple wenden oder indem Sie Kontakt zu Ihrem Zahlungsplananbieter aufnehmen und diesen auffordern, Ihren Versicherungsvertrag in Ihren Namen zu kündigen. Wenn Sie Ihr Kündigungsrecht gemäß Ziffer 10.1 ausgeübt haben, müssen Sie Ihren Zahlungsplananbieter über Ihre Kündigung informieren und ihn auffordern, Ihre Zahlungsplanvereinbarung zu beenden, sofern Ihr Zahlungsplananbieter Ihre Zahlungsplanvereinbarung nicht bereits beendet hat.

10.5.2. Wenn Sie mit einem Zahlungsplananbieter eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben und sich darin ausdrücklich damit einverstanden erklären, kann der Zahlungsplananbieter Ihre Police widerrufen, wenn Sie eine Mahnung hinsichtlich Ihrer Raten erhalten haben und Ihre Raten nicht bezahlen.

10.5.3. Wenn Sie mit einem Zahlungsplananbieter eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben und Sie darin nicht Ihr ausdrückliches Einverständnis erklärt haben, dass der Zahlungsplananbieter von seinem Recht auf Widerruf Ihrer Police Gebrauch machen kann, wenn Sie eine Mahnung erhalten haben oder Ihre Raten nicht bezahlen, so endet die Police automatisch zu dem Zeitpunkt, an dem Ihre versicherten Geräte an den Zahlungsplananbieter zurückgeschickt wurden und er diese erhalten hat.

10.5.4. Wenn Sie diese Police gemäß Ziffer 10.1 und nicht in Verbindung mit der Rückgabe Ihres versicherten Produkts kündigen, haben Sie möglicherweise Anspruch auf eine Rückerstattung der Versicherungsprämie, die auf der folgenden Grundlage berechnet wird:

10.5.4.1. Wenn Sie sich innerhalb von dreißig (30) Tagen ab dem Abschluss des Versicherungsvertrags an Apple wenden, um diese Police zu widerrufen, wird Ihnen die von Ihnen gezahlte Prämie vollständig erstattet.

10.5.4.2. Wenn Sie sich später als dreißig (30) Tage nach dem Datum des Kaufs der Police an Apple wenden, um diese Police zu kündigen, und Ihre Prämie vollständig im Voraus bezahlt haben, erhalten Sie eine teilweise Rückerstattung der Prämie entsprechend dem verbleibenden Versicherungszeitraum.

Für Monatspolice:

10.6.1. **AIG, Apple oder ein von Apple autorisierter Händler im Auftrag von AIG kann Ihre Police im Falle der Nichtzahlung der Prämie, wie in Ziffer 6.2.3. dargelegt, kündigen.**

10.6.2. Wenn Sie diese Police gemäß Ziffer 10.1 kündigen oder sie widerrufen und dies nicht im Zusammenhang mit einer Rückgabe Ihres versicherten Geräts geschieht, haben Sie unter Umständen Anspruch auf eine Rückzahlung der Prämie, deren Betrag auf folgender Grundlage berechnet wird:

10.6.2.1. Wenn Sie diese Monatspolice innerhalb von 30 Tagen ab dem ursprünglichen Kauf und Erhalt der Widerrufsbelehrung (einschließlich dieser, der Versicherungsbedingungen und der weiteren Informationen gemäß § 7 Abs. 2 deutsches Versicherungsvertragsgesetz (VVG)) zur Verfügung gestellter Informationen) widerrufen, wird Ihnen die gezahlte Prämie vollständig erstattet.

10.6.2.2. Wenn Sie im Anschluss an Ihr Recht, diese Monatspolice innerhalb von dreißig (30) Tagen zu widerrufen, Ihre Monatspolice innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach einer Verlängerung Ihrer Monatspolice gegenüber Apple kündigen, erhalten Sie eine Rückerstattung der letzten von Ihnen gezahlten Monatsprämie.

10.6.2.3. Wenn Sie im Anschluss an Ihr Recht, diese Monatspolice innerhalb von dreißig (30) Tagen zu widerrufen, Ihre Monatspolice später als vierzehn (14) Tage nach einer Verlängerung Ihrer Monatspolice gegenüber Apple kündigen, erhalten Sie eine anteilige Rückerstattung entsprechend dem verbleibenden Versicherungszeitraum Ihrer Monatspolice.

10.6.3. Sie können die automatische Verlängerung Ihrer Monatspolice auch verhindern, indem Sie die Rechnungsstellung für die Verlängerungsprämie abschalten. Rufen Sie dazu auf Ihrem versicherten Produkt support.apple.com/HT202039 auf, und wählen Sie „Abo kündigen“ oder nutzen Sie direkt Ihre Abrechnungsplattform. Wenn Sie die Rechnungsstellung für die Verlängerungsprämie deaktivieren, gilt dies als Ausdruck Ihres Willens, die automatische Verlängerung Ihrer Monatspolice zu verhindern; Ihr Schutz gemäß dieser Police endet dann am Ende des Monats, für den Ihre letzte Monatsprämie gezahlt wurde. Ihre Monatspolice bleibt bis zum letzten Tag dieses Monats um Mitternacht aktiv. An diesem Zeitpunkt endet Ihr Schutz, ohne dass Sie eine Rückerstattung der Prämie erhalten.

10.6.4. AIG, oder Apple im Auftrag von AIG, kann Ihre Police mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündigen, wenn Apple nicht mehr in der Lage ist, den Service für Ihr Versichertes Produkt zu erbringen, sodass Ihre Police nicht mehr erneuert wird.

10.7. Ihre Rückerstattung wird entweder durch eine Gutschrift über den Zahlungsweg, den Sie beim Kauf der Police verwendet haben, oder auf Ihre gespeicherte Zahlungsquelle für Monatspolice oder, falls dies nicht möglich ist, per Banküberweisung an Sie oder Apple ausgezahlt. Wenn Ihr befristeter Versicherungsvertrag über einen Zahlungsplananbieter finanziert wird, kann jede Rückerstattung an den Zahlungsplananbieter erfolgen, der den Versicherungsvertrag bezahlt hat.

10.8. Jegliche Rückerstattung erfolgt netto ohne die Versicherungssteuer, die in der Prämie enthalten war, falls diese nicht bei der Steuerbehörde geltend gemacht werden kann.

10.9. Für monatliche Policen gilt Folgendes: wenn Sie Ihr versichertes Gerät im Rahmen eines autorisierten Apple Inzahlungsprogramms bei Apple oder bei einem autorisierten

Apple Händler ertauschen, gilt diese Inzahlungnahme als Ausdruck Ihrer Absicht, Ihre monatliche Police zu kündigen. Abhängig vom Datum Ihrer Inzahlungsgabe haben Sie möglicherweise Anspruch auf eine Rückerstattung gemäß Ziffer 10.6.2.

11. Übertragung von befristeten Policen

11.1. Sie können eine befristete Police bei der Übertragung des Eigentums an dem versicherten Gerät an eine andere in Deutschland wohnhafte Person, die mindestens achtzehn (18) Jahre alt ist, mitübertragen, sodass die neue Vertragspartei für den restlichen Versicherungszeitraum den verbleibenden Versicherungsschutz genießt. Ein Firmenkunde kann die Police nur auf einen anderen in Deutschland ansässigen Firmenkunden übertragen. Ihre Monatspolice ist nicht übertragbar.

11.2. Sie müssen Apple im Auftrag von AIG so bald wie möglich über die Übertragung entweder telefonisch unter +49 (0)800 6645 451 oder schriftlich an Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland, benachrichtigen. Wenn Sie Apple über die Übertragung der Police benachrichtigen, müssen Sie die Seriennummer des versicherten Produkts und den Namen, die Adresse und E-Mail-Adresse des neuen Eigentümers bzw. Leasingnehmers angeben, damit Apple einen aktualisierten Versicherungsschein an den neuen Eigentümer bzw. Leasingnehmer schicken kann. Sie müssen dem neuen Eigentümer bzw. Leasingnehmer diese Versicherungsbedingungen zur Verfügung stellen.

11.3. Die Übertragung der Police wird rechtsverbindlich, wenn Apple im Auftrag von AIG einen geänderten Versicherungsschein an den Erwerber ausstellt.

12. Beschwerden

12.1. AIG und Apple sind der Ansicht, dass Ihnen ein zuvorkommender, fairer und rascher Service zusteht. AIG hat Apple beauftragt, Beschwerden zu Ansprüchen auf Hardwareerschutz und technischen Support und alle Versicherungsbeschwerden für AIG zu bearbeiten, damit Sie für alle Angelegenheiten einen einheitlichen Ansprechpartner haben. Falls der von Ihnen beanspruchte Service in einem Fall nicht Ihren Erwartungen entspricht, kontaktieren Sie bitte Apple mithilfe der nachfolgenden Kontaktdaten und unter Angabe Ihres Namens und der Seriennummer des Geräts, damit Apple Ihre Anliegen effizienter bearbeiten kann. Apple kann eine Anfrage in der Sprache Ihres europäischen Wohnsitzlandes bearbeiten.

Für schriftliche Anfragen:	Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland
Telefonisch:	+49 (0) 800 6645 451
Für Online-Anfragen:	Über „Apple Support online kontaktieren“ unter support.apple.com/de-de/contact
Für persönliche Anfragen:	Jeder Apple Store, der aufgelistet ist unter apple.com/de/retail/storelist .

12.2. Falls Apple Ihre Reklamation nicht innerhalb von fünf (5) Geschäftstagen ab dem Eingang der Reklamation bestätigt, Sie nicht über den Bearbeitungsfortschritt informiert und die Angelegenheiten nicht innerhalb von acht (8) Wochen zu Ihrer Zufriedenheit löst, sind Sie berechtigt, die Reklamation an eine der folgenden Schlichtungsstellen zu richten, die Ihren Fall prüfen wird. Sie erhalten von Apple weitere Informationen über die Vorgehensweise im Rahmen des Antwortschreibens, mit dem zum Beschwerdegegenstand abschließend Stellung genommen wird.

12.3. Bitte beachten: Eine Schlichtungsstelle wird sich einer Beschwerde nicht annehmen, wenn Sie Apple zuvor nicht die Möglichkeit eingeräumt haben, die Angelegenheit zu lösen. Bitte richten Sie Ihre Beschwerde an:

Versicherungsombudsmann e. V. Postfach 080632 10006 Berlin	• Telefonisch: 0800 3696000 (gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz) oder aus dem Ausland +49 30 206058 99 (gebührenpflichtig) • Per E-Mail: beschwerde@versicherungsbudsmann.de • Möglicherweise kann sich der Versicherungsombudsmann e.V. mit Ihrer Beschwerde nicht befassen, wenn Sie kein Verbraucher sind.
--	---

Wenn Ihre Beschwerde sich gegen Apple selbst richtet, senden Sie bitte Ihre Beschwerde an:

The Republic of Ireland Financial Services and Pensions Ombudsman 3rd Floor Lincoln House Lincoln Place Dublin 2 D02 VH29 Republik Irland	Telefonisch: +353 16620899 Per E-Mail: info@fspo.ie Möglicherweise kann der Republic of Ireland Financial Services and Pensions Ombudsman eine Beschwerde nicht berücksichtigen, wenn sie von einer Aktiengesellschaft mit einem Jahresumsatz von mehr als 3 Mio. Euro vorgelegt wird.
---	--

Durch Einleitung dieses Beschwerdeverfahrens verwirken Sie nicht Ihr Recht, gerichtliche Schritte einzuleiten.

12.4. Wenn Sie eine Beschwerde hinsichtlich einer online erworbenen Versicherungspolice einreichen möchten, können Sie dafür unter Umständen die Online-Streitbeilegungsplattform der Europäischen Kommission unter ec.europa.eu/consumers/odr nutzen.

12.5.

Da die AIG Europe S.A. eine Versicherungsgesellschaft mit Sitz in Luxemburg ist, können Sie zusätzlich zu dem oben dargelegten Beschwerdeverfahren hinsichtlich aller Beschwerden, die Sie in Bezug auf diese Police haben, die Schlichtungsstellen in Luxemburg anrufen. Die Kontaktdaten der Schlichtungsstellen in Luxemburg sind auf der Website der AIG Europe S.A. zu finden: aig.lu/. Sie können auch eine Anfrage einer „außergerichtlichen Lösung“ an das luxemburgische **Commissariat Aux Assurances** (CAA) senden:

Schriftlich:	11, rue Robert Stumper, L-2557 Luxembourg, GD de Luxembourg
Per Fax:	+ 352 22 69 10
E-Mail:	reclamation@caa.lu
Für Online-Anfragen:	caa.lu (Beachten Sie: Schreiben an das Luxembourg Commissariat Aux Assurances (CAA) müssen auf Französisch, Deutsch, Englisch und Luxemburgisch erfolgen.)

13. Allgemeine Informationen

13.1.

Dieser Versicherungsvertrag unterliegt deutschem Recht. Sie und AIG vereinbaren, dass bei Rechtsstreitigkeiten aus oder in Verbindung mit diesem Versicherungsvertrag ausschließlich die Gerichte der Bundesrepublik Deutschland zuständig sind.

13.2.

Die Versicherungsbedingungen dieser Police stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung, und sämtliche Kommunikation im Zusammenhang mit dieser Police erfolgt jeweils in deutscher Sprache.

13.3.

AIG gewährt keinen Versicherungsschutz und zahlt keine Ansprüche oder Leistungen im Rahmen dieser Police, wenn die Gewährung eines solchen Versicherungsschutzes, die Zahlung eines solchen Anspruchs oder die Gewährung einer solchen Leistung AIG, die Muttergesellschaft von AIG oder das oberste kontrollierende Unternehmen Sanktionen, Verboten oder Beschränkungen im Rahmen von Resolutionen der Vereinten Nationen oder Handels- oder Wirtschaftssanktionen, Gesetzen oder Vorschriften des Vereinigten Königreichs, des Großherzogtums Luxemburg, der Europäischen Union oder der Vereinigten Staaten von Amerika aussetzen würde.

13.4.

Diese Versicherung wird von der AIG Europe S.A. abgeschlossen, einem Versicherungsunternehmen eingetragen unter der Nummer B 21806 im Handels- und Firmenregister (RCS) von Luxemburg eingetragen ist. AIG Europe S.A. hat ihren Hauptsitz in der 35 D Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg, aig.lu/. Die AIG Europe S.A. ist durch das luxemburgische Finanzministerium (Luxembourg Ministère des Finances) zugelassen und wird überwacht durch die Versicherungskommission (Commissariat aux Assurances) mit Sitz in 7 Boulevard Joseph II, L-1840 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg. Tel.: (+352) 22 69 11 - 1, caa@caa.lu, caa.lu/.

AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland hat ihren Sitz in Neue Mainzer Straße 46 – 50, 60311 Frankfurt, Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 112611, und unterliegt in Deutschland der eingeschränkten Rechtsaufsicht der BaFin-Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Kontaktdaten der BaFin-Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Grauhofdorfer Str. 10b, 53117 Bonn. Tel.: +49 (0) 228 / 4108 - 0. Fax: 0228 / 4108 - 1550.
bafin.de/DE/RechtRegelungen/Rechtsgrundlagen/rechtsgrundlagen_node.html.

Hauptbevollmächtigter der deutschen Niederlassung: Dr. Dennis Froneberg.

Ein Bericht über die Bonität und Finanzlage der AIG Europe S.A. ist gegebenenfalls unter aig.lu/ zu finden.

13.5.

Apple Distribution International Limited und seine ermächtigten Beauftragten oder Vertreter vertreiben, verkaufen, verwalten und bearbeiten Ansprüche gemäß diesem Versicherungsvertrag im Auftrag von AIG. Apple Distribution International Limited hat seinen eingetragenen Sitz in Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill Cork, Republik Irland. Apple Distribution International Limited wird von der Central Bank of Ireland beaufsichtigt.

13.6.

Die Bedingungen dieses Versicherungsvertrags können ausschließlich von Ihnen (oder Ihrem gesetzlichen Vertreter im Falle Ihres Ablebens) und AIG durchgesetzt werden. Außer den Übertragungsbestimmungen in Ziffer 11 besteht kein Recht zur Abtretung.

13.7.

Bei Monatspolice wird AIG oder Apple oder ein autorisierter Apple Händler im Auftrag von AIG) Sie über Änderungen an den Versicherungsbedingungen dieser Police informieren, einschließlich Änderung der Prämie oder der Selbstbeteiligung, indem Sie einen Monat im Voraus eine schriftliche Benachrichtigung über solche Änderungen erhalten, beginnend zum Ende jedes Ein-Monats-Zeitraums. Wir werden nur wesentliche Änderungen vornehmen, wenn die diese Police betreffenden Gesetze sich ändern (zum Beispiel bei einer Änderung der Versicherungssteuer), zur Anpassung an Wechselkurschwankungen, um eine Änderung unseres Versicherungskonzepts umzusetzen (zum Beispiel zur Erweiterung oder Verbesserung Ihres Versicherungsschutzes) oder wenn eine Anpassung im Hinblick auf die Kosten der Anspruchserfüllung erforderlich ist.

Wenn Sie mit den Änderungen einverstanden sind, hat dieser Versicherungsvertrag weiter Bestand.

Wenn Sie die Änderungen nicht akzeptieren wollen, können Sie diesen Versicherungsvertrag gemäß Ziffer 10.1 kündigen.

Falls AIG die Versicherungsbedingungen ändert, um Ihren Versicherungsschutz ohne zusätzliche Kosten zu verbessern, gelten solche Versicherungsbedingungen unmittelbar für diese Police, sowohl bei Monatspolice als auch bei Berristeten Policen.

0 Verwendung personenbezogener Daten durch AIG

Wir als AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, setzen uns für den Schutz der Privatsphäre von Kunden, Anspruchsstellern, Versicherungsvermittlern und sonstigen Geschäftskontakten ein.

Der Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist: AIG Europe SA, Direktion für Deutschland, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, Deutschland.

Die Kontaktdaten des externen Datenschutzbeauftragten des Verantwortlichen lauten:

Herr Rechtsanwalt Dr. Karsten Kinast, LL.M., KINAST Rechtsanwaltskanzlei mbH, Nordstraße 17a, 50733 Köln, E-Mail: datenschutz-aig@kinast-partner.de.

„**Personenbezogene Daten**“ sind alle Informationen, durch die Sie oder andere Personen (wie Ihr Partner oder andere Familienmitglieder) identifiziert werden können und die sich auf Sie oder andere Personen beziehen.

1. Personenbezogene Daten, die wir zur Erfüllung des Versicherungsvertrags verarbeiten

Die folgenden personenbezogenen Daten eines Versicherungsnehmers/Versicherungsvermittlers/Geschäftspartners werden für Sachversicherungen/technische Versicherungen erhoben:

- Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten: Vertragsgemäße Erfüllung des Versicherungsvertrags sowie Einhaltung gesetzlicher Vorgaben.

Im Einzelnen:

- Versicherungsverwaltung, z. B. Kommunikation, Prüfung und Auszahlung von Forderungen
- Vornahme von Beurteilungen und Entscheidungen über die Bereitstellung und Bedingungen einer Versicherung und Begleichung von Forderungen
- Unterstützung und Beratung zu medizinischen und zu Reiseangelegenheiten
- Verwaltung unserer Geschäftstätigkeiten und IT-Infrastruktur
- Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Straftaten, z. B. Betrug und Geldwäsche
- Begründung und Wahrung gesetzlicher Rechte
- Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften (einschließlich Gesetze und Vorschriften außerhalb Ihres Wohnsitzlands)

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung des Versicherungsvertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO und ggf. von spezialgesetzlichen Vorschriften aus dem Versicherungsvertragsgesetz (VVG).

Speicherdauer der Daten

Sobald der rechtlich zulässige Zweck der Datenverarbeitung entfallen ist, werden die Daten, vorbehaltlich etwaiger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen, gelöscht.

2. Weitergabe personenbezogener Daten

Für unter Ziffer 1 genannte Zwecke können personenbezogene Daten an unsere Konzernunternehmen und andere Dritte weitergegeben werden (wie an Versicherungsvermittler und andere Versicherungsvertriebsparteien, Versicherer und Rückversicherer, Kreditauskunfteien, medizinische Fachkräfte und sonstige Dienstleister), Personenbezogene Daten werden an das Hinweis- und Informationssystem der Versicherungswirtschaft (HIS) weitergegeben.

Personenbezogene Daten werden an Dritte (einschließlich öffentlicher Behörden) weitergegeben, wenn dies gemäß einem Gesetz oder einer Vorschrift erforderlich ist. Personenbezogene Daten (einschließlich Einzelheiten zu Verletzungen) können in Forderungsregister eingetragen werden, die an andere Versicherer weitergegeben werden. Wir sind verpflichtet, alle Schadenersatzforderungen Dritter wegen Körperverletzung den Berufsgenossenschaften zu melden. Wir können diese Register durchsuchen, um Betrug zu verhindern, aufzudecken und zu ermitteln oder um Ihre Forderungshistorie oder diejenige einer anderen natürlichen oder juristischen Person, die wahrscheinlich von der Versicherung oder Forderung betroffen ist, zu überprüfen. **Personenbezogene Daten können an potenzielle Käufer und Käufer unseres Unternehmens** weitergegeben und nach einem Verkauf unseres Unternehmens oder der Übertragung von Vermögenswerten des Unternehmens übermittelt werden.

Eine aktuelle Liste der Konzerngesellschaften sowie Dienstleister, die für AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, eine Datenverarbeitung selbst als Verantwortlicher oder im Auftrag erbringen, kann auch im Internet eingesehen werden unter aig.de/privacy-policy.

3. Internationale Übermittlung

Aufgrund der globalen Art unserer Geschäftstätigkeiten können personenbezogene Daten an Parteien übermittelt werden, die sich in anderen Ländern befinden (wie die USA, China, Mexiko, Malaysia, die Philippinen, die Bermudas und andere Länder, die möglicherweise ein anderes Datenschutzniveau haben als das Land, in dem Sie Ihren Sitz haben). Bei diesen Übermittlungen werden wir Maßnahmen treffen, um sicherzustellen, dass Ihre personenbezogenen Daten ausreichend geschützt sind und gemäß den Anforderungen des Datenschutzrechts übermittelt werden. Bei der Übermittlung an eine Partei außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermitteln wir personenbezogene Daten entweder in Länder, die nach Ansicht der Europäischen Kommission über ein angemessenes Schutzniveau für personenbezogene Daten verfügen, oder wir verwenden spezielle EU-Standardvertragsklauseln, um Ihre Daten zu schützen. Bei in den USA ansässigen Anbietern geben wir zudem personenbezogene Daten an diese weiter, wenn sie unter das Privacy-Shield-Abkommen fallen, welches ein ähnliches Schutzniveau für den Datenaustausch zwischen Europa und den USA vorsieht.

Weitere Informationen über internationale Übermittlungen an konzernverbundene Unternehmen und Dritte sind in unserer Datenschutzrichtlinie enthalten. Eine aktuelle Liste der Konzerngesellschaften sowie Dienstleister, die für AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, eine Datenverarbeitung in Funktionsübertragung oder im Auftrag erbringen, kann auch im Internet eingesehen werden unter aig.de/privacy-policy.

4. Sicherheit personenbezogener Daten

Es werden angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen und zu sichern. Wenn wir personenbezogene Daten an einen Dritten (einschließlich unserer Dienstleister) weitergeben oder einen Dritten mit der Verarbeitung personenbezogener Daten für uns beauftragen, wird der Dritte sorgfältig ausgewählt und muss angemessene Sicherheitsmaßnahmen treffen.

5. Ihre Rechte

Aus der DSGVO ergeben sich für Sie als Betroffene(r) einer Verarbeitung personenbezogener Daten die folgenden Rechte:

Gemäß Art. 15 DSGVO können Sie Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Sie können insbesondere Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht von Ihnen erhoben wurden, über eine Übermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

Gemäß Art. 16 DSGVO können Sie unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Gemäß Art. 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, wir die Daten nicht mehr benötigen und Sie deren Löschung ablehnen, weil Sie diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen. Das Recht aus Art. 18 DSGVO steht Ihnen auch zu, wenn Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

Gemäß Art. 20 DSGVO können Sie verlangen, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, oder Sie können die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen.

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. f DSGVO haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im Fall der Direktwerbung besteht für Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das von uns ohne Angabe einer besonderen Situation umgesetzt wird.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die auf dieser Einwilligung beruhende Datenverarbeitung für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Gemäß Art. 77 DSGVO steht Ihnen das Recht zu, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

020625 AC+ Germany v2.2 – German

AppleCare+ für Apple TV
AppleCare+ für Apple Watch
AppleCare+ für Kopfhörer
AppleCare+ für HomePod
AppleCare+ für iPad
AppleCare+ für iPhone
AppleCare+ für iPod

Deutschland

Anhang

Dieser Anhang enthält die Preis- und Steuerinformationen für das versicherte Produkt; er ist Bestandteil Ihrer Versicherungspolice.

Die Prämie für Ihre Police beträgt:

	Befristete Police	Monatspolice
AirPods, AirPods Pro:	35 €	-
AirPods Max:	59 €	-
Apple TV:	29 €	-
Apple Watch Series 3, SE:	65 €	2,99 € pro Monat
Apple Watch Series 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10:	89 €	4,49 € pro Monat
Apple Watch Ultra:	109 €	5,49 € pro Monat
Apple Watch Edition, Hermès, Hermès Ultra:	179 €	5,99 € pro Monat
Beats:	35 €	-
HomePod mini:	15 €	-
HomePod:	39 €	-
iPad, iPad mini:	79 €	3,99 € pro Monat
iPad Air (4. Generation und älter):	79 €	3,99 € pro Monat
iPad Air (5. Generation):	89 €	4,49 € pro Monat
iPad Air 11" (M3, M2):	89 €	4,49 € pro Monat
iPad Air 13" (M3, M2):	109 €	5,49 € pro Monat
iPad Pro 11" (4. Generation und älter):	139 €	6,99 € pro Monat
iPad Pro 11" (M4):	159 €	7,99 € pro Monat
iPad Pro 12,9" (4. Generation und älter):	139 €	6,99 € pro Monat
iPad Pro 12,9" (6. und 5. Generation):	159 €	7,99 € pro Monat
iPad Pro 13" (M4):	179 €	8,99 € pro Monat
iPhone SE:	89 €	4,49 € pro Monat
iPhone 16e:	139 €	6,99 € pro Monat
iPhone 8, 7:	149 €	7,49 € pro Monat
iPhone 16, 15, 14, 13 mini, 12, 11, XR, 8 Plus, 7 Plus:	169 €	8,99 € pro Monat
iPhone 16 Plus, 15 Plus, 14 Plus:	199 €	9,99 € pro Monat
iPhone 16 Pro, 16 Pro Max, 15 Pro, 15 Pro Max, 14 Pro, 14 Pro Max, 13 Pro, 13 Pro Max, 12 Pro, 12 Pro Max, 11 Pro, 11 Pro Max, XS, XS Max, X:	229 €	11,99 € pro Monat
iPod:	59 €	-

Diese Preise verstehen sich inklusive 19 % Versicherungssteuer.
Die Selbstbeteiligung für die folgenden versicherten Produkte beträgt:

AirPods:	29 €
Apple TV:	15 €
Apple Watch (alle Modelle außer Ultra, Hermès und Edition):	65 €
Apple Watch Ultra:	75 €
Apple Watch Edition, Hermès, Hermès Ultra:	75 €
Beats:	29 €
HomePod:	29 €
HomePod mini:	15 €
iPad:	
iPad Eingabegerät:	
Apple Pencil:	29 €
Apple Pencil Pro:	29 €
iPad Tastatur der Marke Apple:	29 €
Unabsichtliche Beschädigungen, die nur das Display betreffen (gilt nur für alle Modelle des iPad Air 11" (M3, M2), iPad Air 13" (M3, M2), iPad Pro 11" (M4), iPad Pro 13" (M4), iPad (A16), iPad mini (A17 Pro)):	29 €
Andere unabsichtliche Beschädigungen (iPad Air 11" (M3, M2), iPad Air 13" (M3, M2), iPad Pro 11" (M4), iPad Pro 13" (M4), iPad (A16), iPad mini (A17 Pro)):	99 €
Sonstige unabsichtliche Beschädigungen (alle anderen iPad-Modelle):	49 €
iPhone:	
Unabsichtliche Beschädigungen, die nur das Display betreffen:	29 €
Unabsichtliche Beschädigungen, die nur das Glas auf der Rückseite betreffen (gilt nur für alle Modelle des iPhone 12, 13, 14, 15 und 16):	29 €
Andere unabsichtliche Beschädigungen:	99 €
iPod:	29 €